



Vorbericht

zum Haushaltsplan der Stadt Wiehl für das Haushaltsjahr

2017

Inhaltsverzeichnis zum Vorbericht 2017

	<u>ab Seite</u>
1. Vorbemerkungen	3
2. <u>Haushaltsentwicklungen</u>	<u>4</u>
2.1 Entwicklung 2016	4
2.2 Gesamtüberblick 2017	5
3. <u>Eckdaten 2017</u>	<u>9</u>
3.1 <u>Erträge</u>	<u>10</u>
3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	10
3.1.2 Zuwendungen und Allgemeine Umlagen	13
3.1.3 Sonstige Transfererträge	13
3.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13
3.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	14
3.1.6 Erträge aus Kostenerstattungen und Umlagen	14
3.1.7 Sonstige ordentliche Erträge	15
3.2 <u>Aufwendungen</u>	<u>15</u>
3.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	15
3.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17
3.2.3 Bilanzielle Abschreibungen	18
3.2.4 Transferaufwendungen	19
3.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen	20
3.3 <u>Finanzergebnis</u>	<u>21</u>
4. Haushaltsausgleich	22
5. Investitionsplan und Finanzierung	23
6. Entwicklung der Liquidität	24
7. Schuldenentwicklung	25
8. Gebühren	26
9. Beteiligungen	27
 <u>Anlagen zum Vorbericht:</u>	
Anlage 1 Produktplan der Stadt Wiehl	29
Anlage 2 Übersicht über die Investitionsmaßnahmen	33
Anlage 3 Übersicht über die Nutzungsdauern	38
Anlage 4 Entwicklung der Einwohnerzahlen	42

1. Vorbemerkungen

Mit dem Vorbericht soll ein Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplanes gegeben und die Entwicklung und die aktuelle Lage der Stadt anhand der Ergebnis- und Finanzdaten angesprochen werden. Der Vorbericht soll einen Gesamtüberblick über den vorgelegten Haushaltsplanentwurf und die darin angelegten Entwicklungen geben. Die einzelnen Einnahme- und Ausgabeblöcke werden dargestellt, detaillierte Erläuterungen sind in den jeweiligen Teilplänen (graue Seiten) nachzulesen.

Ein vollständiger Produktplan, mit allen Produkten und Teilprodukten, ist als Anlage 1 beigelegt, eine Tabelle der geplanten Investitionsmaßnahmen als Anlage 2. Als Ergänzung dazu dient die als Anlage 3 eingestellte Übersicht über die festgelegten Nutzungsdauern des Anlagevermögens.

Weil für viele die äußere Darstellung des Zahlenwerkes gewöhnungsbedürftig ist, noch einmal der Hinweis, dass in der SAP-Darstellung dieses Planes die Vorzeichen nicht mit ihrer üblichen Bedeutung eingesetzt werden:

- Minuszeichen bedeutet Ertrag/Überschuss
- Pluszeichen bedeutet Aufwand/Defizit (hier ohne Vorzeichen abgebildet).

Um einen ersten schnellen Überblick zu ermöglichen, sollten an dieser Stelle einige wenige wesentliche Eckpunkte des Haushaltsplanes stichwortartig angesprochen werden:

- Ergebnisplan: Defizit von rd. 4,96 Mio. €
- Planungszeitraum 2018 bis 2020 ist ebenfalls defizitär
- Ursachen: Abundanzumlage (1.077.000 € in 2017), mehrere Kostensteigerungen, insbesondere eine hohe Belastung durch Personalausgaben, sowie die Kreisumlage. Außerdem wächst die Gewerbesteuer nicht im selben Tempo wie die Ausgaben.
- Erhöhung der Hebesätze für die Gewerbesteuer und die Grundsteuern ist für 2017 eingeplant, sie dienen der Finanzierung der umfangreichen Wiehler Infrastruktur und des hohen Dienstleistungsangebotes
- Investitionshaushalt auf erhöhtem Niveau - viele Baumaßnahmen und Beschaffungen werden umgesetzt
- die Netto-Neuverschuldung beträgt 11,1 Mio. €.

2. Haushaltsentwicklung

2.1 Entwicklung 2016

Die Haushaltssatzung 2016 wies ein Defizit von 4,5 Mio. € aus. Zzgl. der aus 2015 vorgetragenen Ermächtigungsübertragungen von 0,6 Mio. € ergab sich eine Unterdeckung von 5,1 Mio. €. Diese ist im Rahmen des Haushaltsvollzuges deutlich abgesenkt worden. In der Veranschlagung war ein Gewerbesteueransatz von 20,9 Mio. € eingerechnet, die Entwicklung dieser den Haushalt bestimmenden Position ist jedoch positiv, so dass aktuell von über 23 Mio. € Brutto-Einnahme ausgegangen werden kann. Da deutlich weniger Flüchtlinge zu betreuen sind als im Sommer 2015 kalkuliert, ergibt sich bei den Aufwendungen eine Minderausgabe von 1,1 Mio. €. Aufgrund des laufenden Controllings kann daher aktuell von einem Defizit in 2016 von ca. 2,4 Mio. € ausgegangen werden, ungeachtet der noch durchzuführenden Jahresabschlussarbeiten.

Unter Ziff. 5 dieses Vorberichtes ist eine mehrjährige Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals abgebildet.

Die veranschlagten Investitionsmaßnahmen wurden nur teilweise eingeleitet bzw. umgesetzt. Insbesondere beim IHK, Stichwort „Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium“, ergibt sich eine Verschiebung auf das nächste Jahr bzw. die Folgejahre.

2.2 Gesamtüberblick 2017

Die Haushaltsjahre im Betrachtungszeitraum 2013 bis 2020 schließen nach derzeitigem Stand alle defizitär ab.

Jahr	Defizit (in Mio. €)	Stand Ausgleichsrücklage per 31.12. (in Mio. €)	Status
2012		21,1	
2013	1,8	19,3	Anzeigehaushalt
2014	6,0	13,3	Anzeigehaushalt
2015	1,4	11,9	Anzeigehaushalt
2016	2,4 (Hochrechnung)	9,5	Anzeigehaushalt
2017	5,0	4,5	Anzeigehaushalt
2018	3,9	0,6	Anzeigehaushalt
2019	3,4	0	Genehmigungshaushalt
2020	1,5	0	Genehmigungshaushalt

Trotz eines positiven Wirtschaftswachstums ist die Situation des Haushaltes der Stadt Wiehl gekennzeichnet durch permanente Defizite, so dass es sich um strukturelle Defizite handeln muss. Die Einnahmen reichen schlicht nicht mehr aus, um die gesamte Infrastruktur und das umfangreiche Dienstleistungsangebot der Stadt zu bezahlen.

Sollten sich die Rahmenbedingungen nicht gravierend ändern, führt dies in wenigen Jahren, nach dem vorliegenden Tableau in 2019, zu einer Statusänderung dahingehend, dass für den Haushalt eine Genehmigung seitens der Kommunalaufsicht erforderlich wird. Zu diesem Zeitpunkt muss der Rat darlegen, wie er wieder zu einer geordneten Haushaltswirtschaft zurückkehren will.

Neben vielfältigen Kostensteigerungen bei den üblichen Positionen, auf die später noch einzugehen sein wird, muss zusätzlich die Solidarumlage verkräftet werden. Dabei handelt es sich um relevante Größenordnungen:

2014	1,7 Mio. €	
2015	0,6 Mio. €	
2016	1,0 Mio. €	
2017	1,1 Mio. €	
2018	1,1 Mio. €	(gleicher Betrag wie 2017 einkalkuliert)
2019	1,1 Mio. €	(gleicher Betrag wie 2017 einkalkuliert)
2020	1,1 Mio. €	(gleicher Betrag wie 2017 einkalkuliert)

An dieser Stelle werden die entscheidenden Fakten nochmals zusammengefasst:

- Die Zahlerkommunen sollen im Zeitraum 2014 - 2020 jährlich rd. 91 Mio. € aufbringen, in 2021 u. 2022 jeweils rd. 70 Mio. €
- In 2017 müssen voraussichtlich 84 Kommunen in NRW zahlen, Wiehl soll mit knapp 1,1 Mio. € dazu beitragen
- Bemessungsgrundlage ist der Unterschied zwischen Ausgangsmesszahl einerseits (fiktiv errechneter Bedarf einer Kommune anhand von Faktoren wie Einwohner, Schüler, Bedarfsgemeinschaften beim Arbeitslosengeld 2, sozialversicherungspflichtige Beschäftigte) und der Steuerkraftmesszahl andererseits.
- Die Abschöpfung beträgt in 2017 voraussichtlich 9,95 %, die maximale Abschöpfungsquote beläuft sich auf 25 %. Die Klage der Stadt Wiehl und anderer Kommunen beim Verfassungsgerichtshof Münster war nicht erfolgreich, noch nicht verhandelt ist die entsprechende Klage beim Bundesverfassungsgericht wegen eines möglichen Verstoßes gegen das Grundgesetz.

Über kurz oder lang wird die Stadt Wiehl (sollten die Rahmenbedingungen unverändert bleiben) die Steuern erhöhen müssen, um die Defizite unter Kontrolle zu bekommen und eine Statusänderung (Genehmigungshaushalt) zu vermeiden.
Im regionalen Umfeld herrscht folgende Situation:

Grundsteuer B	2016 in %	2017 in %
Bergneustadt	959	959
Marienheide	735	735
Hückeswagen	630	690
Waldbröl	590	620
Engelskirchen	582	631
Lindlar	570	635
Reichshof	550	600
Wipperfürth	550	550
Gummersbach	520	560
Morsbach	495	515
Radevormwald	470	470
Nümbrecht	444	451
Wiehl	430	430

Gewerbesteuer	2016 in %	2017 in %
Waldbröl	550	620
Engelskirchen	503	503
Marienheide	490	495
Lindlar	475	490
Nümbrecht	474	479
Hückeswagen	470	470
Radevormwald	470	470
Reichshof	470	475
Bergneustadt	460	470
Gummersbach	460	470
Wipperfürth	450	470
Morsbach	450	450
Wiehl	430	430

Die Einnahmen und Ausgaben im Bereich „Flüchtlinge/Asylbewerber“ sind kostendeckend veranschlagt. Dieses beruht auf den bisherigen Aussagen von Bund und Land. Aktuell wird das Thema der Finanzierung der Integrationskosten diskutiert. Im Rahmen des Bund-Länder-Gipfels am 7.7.2016 hatte man sich u.a. auf eine Integrationspauschale i.H.v. 2 Mrd. Euro jeweils für die Jahre 2016 – 2018 verständigt. Die 2 Mrd. € fließen den Ländern bis 2018 über die entsprechenden Anteile an der Umsatzsteuer zu. Auf NRW entfallen 434 Mio. € jährlich in den nächsten drei Jahren. Der NRW-Finanzminister hat frühzeitig geäußert, dass der auf NRW entfallende Anteil in voller Höhe dem Landeshaushalt zukommen soll. Die kommunalen Spitzenverbände in NRW halten es für angemessen, wenn die Kommunen einen großen Teil der auf NRW entfallenden Bundesmittel der Integrationspauschale von 434 Mio. € jährlich erhalten.

Der Verwaltungsrat der NRW.Bank hat auf Vorschlag der Landesregierung das Förderprogramm NRW.Bank „Gute Schule 2020“ zur langfristigen Finanzierung kommunaler Investitionen in die Sanierung, die Modernisierung und den Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur beschlossen. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf 2 Mrd. €. Die Stadt Wiehl bekommt von 2017 bis 2020 jeweils 304.596 €. Unklar ist die Frage der Veranschlagung, insbesondere muss noch von Seiten des Landes definitiv mitgeteilt werden, dass die Mittel auch zur Finanzierung im Aufwand finanziert werden können. Bisher liegt ein Entwurf des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen vor, welcher dies ermöglicht. Entsprechend sind die Mittel in den Erträgen 2017 - 2020 eingeplant. Inwiefern diese Kreditmittel zur Finanzierung von Aufwandspositionen eingesetzt werden können oder unter Umständen zur Deckung von außerplanmäßig zu bewilligenden Maßnahmen dienen können, muss noch geklärt werden. Sollte eine Mittelverwendung im Ergebnisplan nicht möglich sein, müsste auf den Investitionshaushalt umgeschaltet werden. Jedenfalls kann nach der vorliegenden Veranschlagung das jeweilige Jahresdefizit um rd. 304.000 € abgesenkt werden.

Erhebliche Mehrkosten dürften im Bereich „Unterhaltsvorschuss“ entstehen.

Bisher erhalten Kinder von Alleinerziehenden entweder 72 Monate lang oder bis zum 12. Lebensjahr vom Staat einen monatlichen Zuschuss, wenn das andere Elternteil - meistens der Vater - die festgesetzten Alimente nicht zahlt. Nun will der Bund den Unterhaltsvorschuss ausweiten auf die gesamte Lebenszeit von Geburt bis zum 18. Lebensjahr. Damit stiegen die Fallzahlen – und auch die Kosten – auf das Zwei- bis Dreifache.

Den Unterhaltsvorschuss teilen sich Bund und Land zu jeweils einem und zwei Dritteln, wobei NRW 80 % seines Kostenanteils an die Kommunen weiterreicht. Diese treiben nach Möglichkeit den Unterhaltsvorschuss bei den säumigen Eltern ein. Die Rückholquote liegt in Wiehl bei 37 %, landesweit sind es durchschnittlich 20 %.

Die Auswirkungen des neuen § 2b Umsatzsteuergesetz können noch nicht abgeschätzt werden, weshalb die Stadt Wiehl auch auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 13.9.16 eine Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt Gummersbach abgegeben hat. Dies bedeutet, dass die Stadt Wiehl für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 1.1.2021 ausgeführten Leistungen die geltende Rechtslage anwendet. In diesem Zeitraum erfolgt eine Prüfung der gesamten möglichen Steuersachverhalte.

3. Eckdaten 2017

Im Folgenden werden sowohl die Erträge als auch die Aufwendungen nach Gruppen zusammengefasst. Wesentliche Positionen werden erläutert und gravierende Abweichungen dargestellt. Nach den Vorgaben der Gemeindehaushaltsverordnung umfasst die Übersicht des Ergebnisplanes die Jahre 2015 bis 2020. An einigen Stellen wird bezüglich der Erläuterungen auf die Produktgruppen verwiesen, dort sind detaillierte Einzelerläuterungen vorhanden. Zur besseren Orientierung nachfolgend eine Übersicht:

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe
01	Innere Verwaltung	01	Zentrale Dienste
		02	Gleichstellung von Frau und Mann
		03	Rechnungsprüfung
		04	Städtepartnerschaften
		05	Personalmanagement
		06	Technikunterstützte Informationsverarbeitung
		07	Finanzmanagement
		08	Grundstücks- und Gebäudemanagement
02	Sicherheit und Ordnung	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
		02	Einwohnerwesen
		03	Personenstandswesen
		04	Statistik und Wahlen
		05	Feuerwehrwesen
03	Schulträgeraufgaben	01	Grundschulen
		02	Hauptschulen
		03	Realschulen
		04	Gymnasien
		05	Sonderschulen
		06	Schülerbeförderung
		07	Fördermaßnahmen für Schüler
		08	Sonstige schulische Aufgaben
		09	Sekundarschule
04	Kultur	01	Heimat- und Kulturpflege
		02	Büchereien
		03	Erwachsenenbildung
05	Soziale Hilfen	01	Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch Teil XII
		02	Sonstige Hilfen und Leistungen
		03	Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge
		04	Unterstützung von Senioren
		05	Unterhaltsvorschuss
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	01	Förderung von Kindern in Bildungs- u. Betreuungsmaßnahmen
		02	Kinder- und Jugendarbeit
		03	Tageseinrichtungen für Kinder
		04	Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit
		05	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
07	Gesundheitsdienste	01	Krankenhäuser
08	Sportförderung	01	Sportförderung
		02	Sportstätten
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	01	Räumliche Planung- und Entwicklung
		02	Geoinformation und Demografie

10	Bauen und Wohnen	01	Maßnahmen der Bauaufsicht
		02	Denkmalschutz und Denkmalpflege
		03	Wohnungswesen
11	Ver- und Entsorgung	01	Ver- und Entsorgung
		02	Abfallwirtschaft
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Gemeindestraßen
		02	Straßenreinigung
		03	Parkeinrichtungen
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Natur und Landschaft
		02	Friedhofs- und Bestattungswesen
		03	Wildpark
14	Umweltschutz	01	Sonstige Umweltschutzmaßnahmen
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing
		02	Tourismus
		03	Allgem. städtische Einrichtungen
16	Allgem. Finanzwirtschaft	01	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen
		02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3.1 Erträge

3.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Grundsteuer A	-20.573,16	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
Grundsteuer B	-4.210.191,95	-4.200.000	-4.200.000	-4.200.000	-4.200.000	-4.200.000
Gewerbsteuer	-22.694.282,00	-20.900.000	-22.000.000	-22.000.000	-22.500.000	-22.500.000
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	-11.618.138,03	-12.280.000	-12.752.000	-13.389.000	-14.044.000	-14.745.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	-2.213.612,98	-2.285.000	-2.859.900	-3.362.000	-3.439.000	-3.517.000
Vergnügungssteuer	-59.826,11	-50.000	-65.000	-65.000	-65.000	-65.000
Hundesteuer	-172.206,20	-180.000	-180.000	-192.000	-192.000	-192.000
Kompensationszahlung	-1.165.567,29	-1.180.000	-1.240.000	-1.266.000	-1.313.000	-1.351.000
Summe	-42.154.397,72	-41.096.000	-43.317.900	-44.495.000	-45.774.000	-46.591.000

Der Haushaltsentwurf sieht bei der Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) einen Hebesatz von 260 % vor.

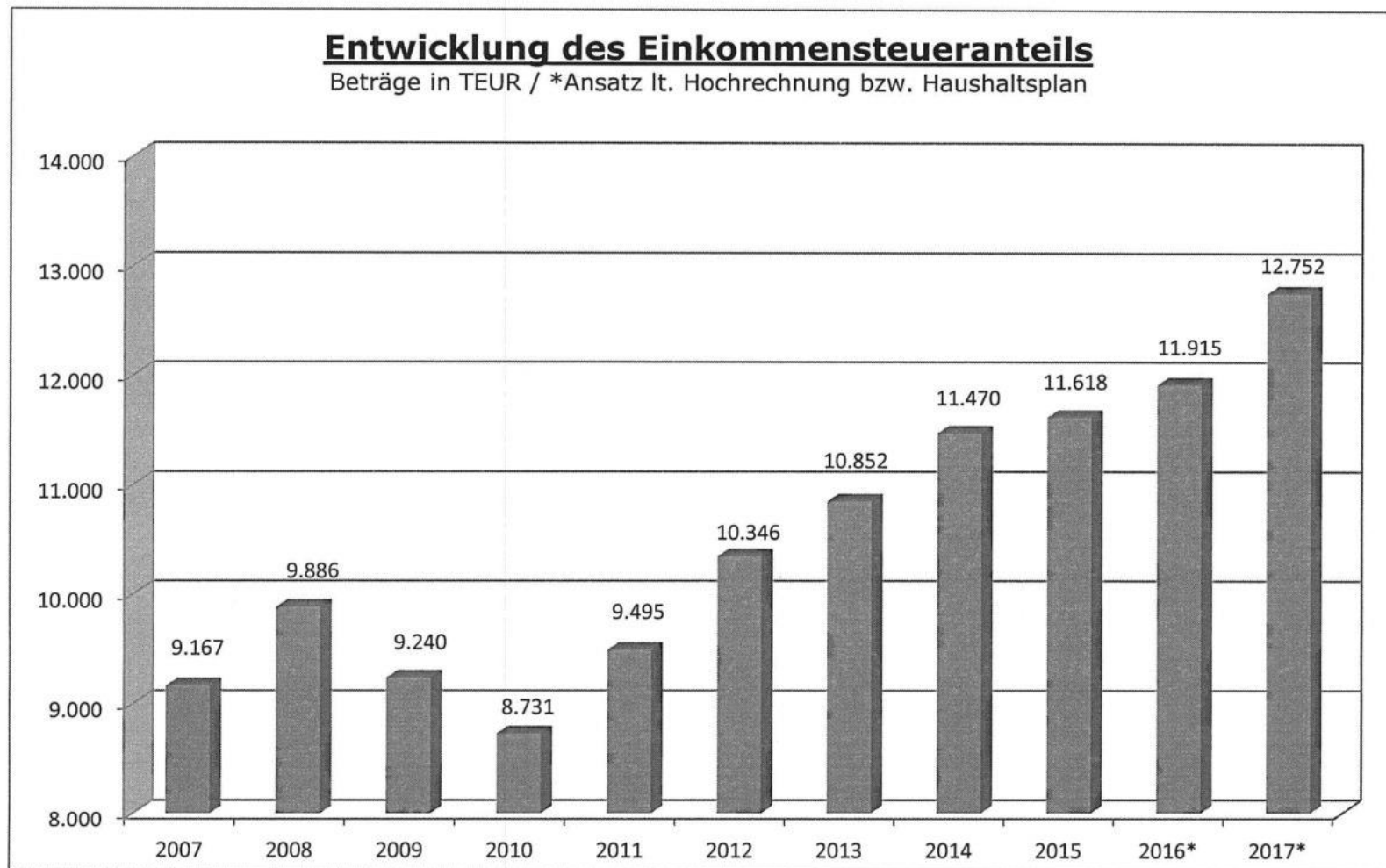
Die Grundsteuer B beinhaltet einen Hebesatz von 430 %.

Die Grundlage für die Kalkulation der Gewerbesteuer bildet das aktuell festgesetzte Vorauszahlungssoll 2016 von rd. 19 Mio. €. Die Differenz zum Planansatz 2017 beträgt ca. 3 Mio. €, d.h. dieser Betrag müsste sich aus Erhöhungen der Vorauszahlungen sowie Abschlussveranlagungen ergeben.



Die Kalkulationen sowohl des Einkommensteueranteils als auch des Umsatzsteueranteils basieren auf den Orientierungsdaten des Ministeriums für Inneres und Kommunales vom 25.7.2016, der aktuellsten Grundlage. Die Entwicklung der Einkommenssteuer ist stark abhängig von der Beschäftigungssituation und gesamtwirtschaftlichen Tendenzen.

Hier liegt ein beachtliches Potential mit stützenden Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Wiehl. Der Anteil der Stadt Wiehl am Einkommenssteueranteil liegt im landesweiten Vergleich regelmäßig unter den TOP 20 % aller Städte und Gemeinden in NRW.



Die Vergnügungssteuer steigt aufgrund der Satzungsänderung wahrscheinlich an. Der Bemessungsmaßstab wurde Von „Einspielergebnis“ auf „Spieleinsatz“ geändert.

3.1.2 Zuwendungen und Allgemeine Umlagen

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Zuwendungen und allg. Umlagen	-6.091.194,17	-6.842.402	-10.376.528	-9.688.187	-9.880.235	-10.184.949

Die Gesamtsumme setzt sich im Wesentlichen aus 4 großen Positionen zusammen:

- Zuschuss des Landes für Flüchtlinge 3.000.000 € (bisher bei Ziffer 3.1.6 Erträge aus Kostenerstattungen veranschlagt)
- Zuschuss des Landes für Kindertagesstätten 2.788.586 €
- Auflösung von Sonderposten 2.044.749 €
- Einheitskostenabrechnung für Vorjahre 1.373.138 €

3.1.3 Sonstige Transfererträge

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Sonstige Transferverträge	-130.486,19	-152.800	-582.223	-582.223	-582.223	-582.223

Es handelt sich um Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz sowie um Leistungen von Sozialleistungsträgern in Unterbringungsfällen des Jugendamtes. Ebenfalls werden hier übergeleitete Unterhaltsansprüche nach dem Unterhaltsvorschussgesetz veranschlagt, siehe Tz. 2.2. Wegen des relativ geringen Umfanges wird hier auf jede weitere Erläuterung verzichtet.

3.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Verwaltungsgebühren	-433.852,21	-370.400	-387.200	-387.200	-387.200	-387.200
Benutzungsgebühren	-1.736.978,43	-1.622.520	-1.706.550	-1.767.700	-1.771.700	-1.771.700
Auflösung von Sonderposten	-642.874,58	-642.926	-597.638	-597.638	-562.902	-562.902
Summe	-2.813.705,22	-2.635.846	-2.691.388	-2.752.538	-2.721.802	-2.721.802

Hinter dem Oberbegriff 'Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte' verbergen sich im Wesentlichen allgemeine Verwaltungsgebühren (Einwohnermeldeamt, Standesamt, Ordnungsamt, Bauaufsicht), Büchereigebühren, Friedhofsgebühren, Elternbeiträge im offenen Ganztage und Elternbeiträge für Kindergärten, sowie Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren. Daneben werden an dieser Stelle auch aufzulösende Sonderposten für in der Vergangenheit vereinnahmte Beiträge nach KAG bzw. BauGB abgebildet.

3.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.030.529,67	-903.423	-904.933	-904.933	-902.023	-902.023

Bei dieser Kostenart werden die privatwirtschaftlichen Aktivitäten der Stadt Wiehl dargestellt:

Vermietung und Verpachtung von Räumlichkeiten an Dritte, u.a. Wohnungen, GS Oberwiehl an die Förderschule für Sprache, Kindergärten an fremde Träger, außerdem Erbbauzinsen. Der Ansatz steigt durch die erhöhte Zahl von Asylbewerbern (mit entsprechend höheren Mieteinnahmen).

3.1.6 Erträge aus Kostenerstattungen und -umlagen

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Erträge aus Kostenerstattung/-umlage	-2.919.299,86	-5.377.628	-2.644.500	-2.618.190	-2.631.320	-2.642.930

Wichtigste Positionen:

- 825.000 € 100 % Erstattung des Landes für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
- 266.912 € Landesanteil an den Ausgaben nach dem UVG
- 69.900 € Personal- und Sachkostenerstattung Senioren- und Pflegeberatung
- 410.000 € Vollzeitpflege (Jugendamt)
- 83.000 € ASTO für wilder Müll
- 672.560 € Abwasserwerk, Stadtwerke, FSW und BEW, insbesondere Personalkosten
- 40.000 € Kostenerstattung von Dritten f. Ausgleichsmaßnahmen im Rahmen des Öko-Pools
- 35.700 € Miete und Nebenkosten der ARGE in der Hauptstraße 41

Der hohe Betrag in 2016 wurde durch den Zuschuss des Landes für Flüchtlinge verursacht, welcher jetzt in der Rubrik 3.1.2 Zuwendungen und Allgemeine Umlagen veranschlagt ist.

3.1.7 Sonstige ordentliche Erträge

Erträge	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Sonstige ordentliche Erträge	-2.572.711,12	-1.680.497	-1.636.883	-1.636.868	-1.636.868	-1.636.868

Die sonstigen ordentlichen Erträge setzen sich ganz überwiegend aus Konzessionsabgaben (1.203.000 €), Nachforderungszinsen Gewerbesteuer (200.000 €) sowie Buß- und Verwarnungsgeldern (138.500 €) zusammen.

3.2 Aufwendungen

3.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Aufwendungen	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Personalausgaben (zahlungswirksam)	10.622.888	11.560.180	12.189.860	12.459.370	12.705.210	12.951.613
Personalkostenerstattungen	-1.191.093	-1.248.309	-1.274.206	-1.274.468	-1.298.377	-1.323.985
<u>Personalausgaben zahlungswirksam (Netto)</u>	<u>9.431.795</u>	<u>10.311.871</u>	<u>10.915.654</u>	<u>11.184.902</u>	<u>11.406.833</u>	<u>11.627.628</u>
<i>Kostensteigerung gegenüber dem Vorjahr</i>		+ 9,33 %	+ 5,86 %	+ 2,47 %	+ 1,98 %	+ 1,94 %
Rückstellungen (Beamte, Beihilfen, usw.)	798.129	357.460	522.384	387.113	408.458	372.303
<u>Netto-Gesamtsumme</u>	<u>10.229.924</u>	<u>10.669.331</u>	<u>11.438.038</u>	<u>11.572.015</u>	<u>11.815.291</u>	<u>11.999.931</u>
<i>Kostensteigerung gegenüber dem Vorjahr</i>		+ 4,30 %	+ 7,20 %	+ 1,17 %	+ 2,10 %	+ 1,56 %

Die Steigerung der Dienstbezüge der Beamten ist mit 2,4 % ab 1.1.17 einkalkuliert.

Bei den tariflich Beschäftigten und den Auszubildenden sind Steigerungen von 2,35 % ab 1.2.17 beschlossen.

Die Sozialversicherungsbeiträge sind im Prinzip unverändert berechnet. Der schon festgelegte Erhöhungsbetrag der Pflegeversicherung um 0,2 % (AG-Beitrag 0,1 %) ist veranschlagt.

Es ist vorgesehen in verschiedenen Bereichen Stundenanpassungen sowie Höhergruppierungen vorzunehmen, außerdem sind folgende Neueinstellungen geplant:

- Übernahme der Auszubildenden
- 2 Auszubildende zum Verwaltungsfachangestellten
- Ausbildung eines Gärtners
- Neueinstellungen in Kitas 2016 aufgrund Kibiz
- Verstärkung des Planungsamtes
- Hausmeister als Ersatz für einen Kollegen, der als Springer eingesetzt wird
- IHK Wiehl, Techniker
- IHK Wiehl, Sekretärin

Freiwerdende Stellen sollen besetzt werden. Der Beitrag für die Rheinische Versorgungskasse beträgt 811.920 €.

Nach der Kreisumlage handelt es sich bei den Personalaufwendungen um den zweitgrößten Ausgabenblock und um den größten Bereich, der beeinflusst werden kann. Insofern kommt der Planung dieser Aufwandsposition regelmäßig größte Bedeutung zu.

Die in der dargestellten Tabelle aufgeführten Netto-Steigerungen sind erheblich.

Zum Vergleich der Personalkosten wird allgemein die Kennzahl ‚Personalintensität‘ verwendet (Personalaufwendungen in Relation zu den ordentlichen Aufwendungen).

Kommune	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Wiehl	17,92	18,17	19,33	18,92	18,98	19,36	19,50	20,03

3.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Unterhalt. u. Bewirt. Grundstücke und Gebäude	3.520.517,25	3.772.856	3.898.806	3.641.406	3.545.606	3.520.506
Unterhaltung Infrastrukturvermögen	726.472,60	806.100	1.306.600	1.414.600	1.709.100	1.795.100
Unterhalt. u. Bewirt. Fahrzeuge, Maschinen u.a.	1.077.440,62	966.335	1.071.641	1.074.341	972.798	971.798
Sonstiges	2.116.670,77	2.618.654	2.362.617	2.325.617	2.288.891	2.289.891
Summe	7.441.101,24	8.163.945	8.639.664	8.455.964	8.516.395	8.577.295

Die Unterhaltung Infrastrukturvermögen steigt erneut kräftig an.

Ursache:

Die Aufwendungen für die Straßenunterhaltung wurden um 477.500 € gesteigert, um gravierende Schäden zu vermeiden und die Pflege- und Mäharbeiten zufriedenstellend durchführen zu können. Auch die Mittel für die Hochbauunterhaltung steigen erneut, jetzt um 123.530 €.

Die Unterhaltung Grundstücke und Gebäude beinhaltet auch die Hochbauunterhaltung für Verwaltungsgebäude, Schulen, Kindergärten, Jugendheime, Feuerwehrgebäude, Kultureinrichtungen, welche sich wie folgt aufschlüsselt:

Unterhaltung Grundstücke und Gebäude	= 252.600 €
Wartung Gebäudetechnik	= 69.860 €
Pflege Außenanlagen	= 71.800 €
Sanierungsmaßnahmen	= 211.200 €
Brandschutz	= 74.000 €
Summe	= <u>679.460 €</u>

Die Gemeindeprüfungsanstalt, die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement sowie die auf dem Gebiet der Immobilienwirtschaft spezialisierte Beratungsunternehmen veranschlagen regelmäßig Richtwerte für das Verhältnis von Aufwendungen der baulichen Unterhaltung im Verhältnis zu den Gebäudezeitwerten. Dieser Richtwert liegt in abhängig vom Alter der Gebäude bei 0,4 bis 1,2 %. Dieser Prozentsatz liegt 2017 in Wiehl bei 1,57 % und somit deutlich über der Obergrenze. Dies bedeutet, dass außergewöhnlich hohe Summen für die Hochbauunterhaltung zur Verfügung gestellt werden.

Bezüglich der Schülerbeförderungskosten verweise ich Sie auf die Produktgruppe 1.03.06. Dort finden Sie ausführlichere Informationen zu den einzelnen Bereichen und deren Ansätzen. Diese Position sinkt um 38.000 €.

Weitere relevante Aufwandssteigerungen sind erneut bei der Unterhaltung der EDV (29.747 €) sowie der Gebäudereinigung (50.990 €) und dem Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern (49.290 €) zu finden.

Relevante Minderausgaben gegenüber dem Vorjahr sind bei folgenden Positionen ausgewiesen:

- sonstige Sach- und Dienstleistungen: 191.000 €
Ursache: In 2016 sind pauschale Mittel für eine Erstaufnahmeeinrichtung für Flüchtlinge vorgehalten worden
- Erstattungen an Gemeinden
Ursachen: Jugendamtsbereich, z.B. Vollzeitpflege

3.2.3 Bilanzielle Abschreibungen

Aufwendungen	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Bilanzielle Abschreibungen	6.007.290,72	4.695.807	4.778.664	5.233.447	5.521.948	6.065.552

	2015	2016	2017
Summe der bilanziellen Abschreibungen	6.007.291 € *(4.373.953 €)	4.695.807 €	4.778.664 €
./. Erträge der Auflösung von Sonderposten	2.546.630 €	2.597.638 €	2.653.737 €
Netto-Belastung aus der Abschreibung	<u>3.460.661 €</u> *(<u>1.827.323 €</u>)	<u>2.098.169 €</u>	<u>2.124.927 €</u>

*Ohne einen einmaligen Sondereffekt bei der AfA auf das Umlaufvermögen.

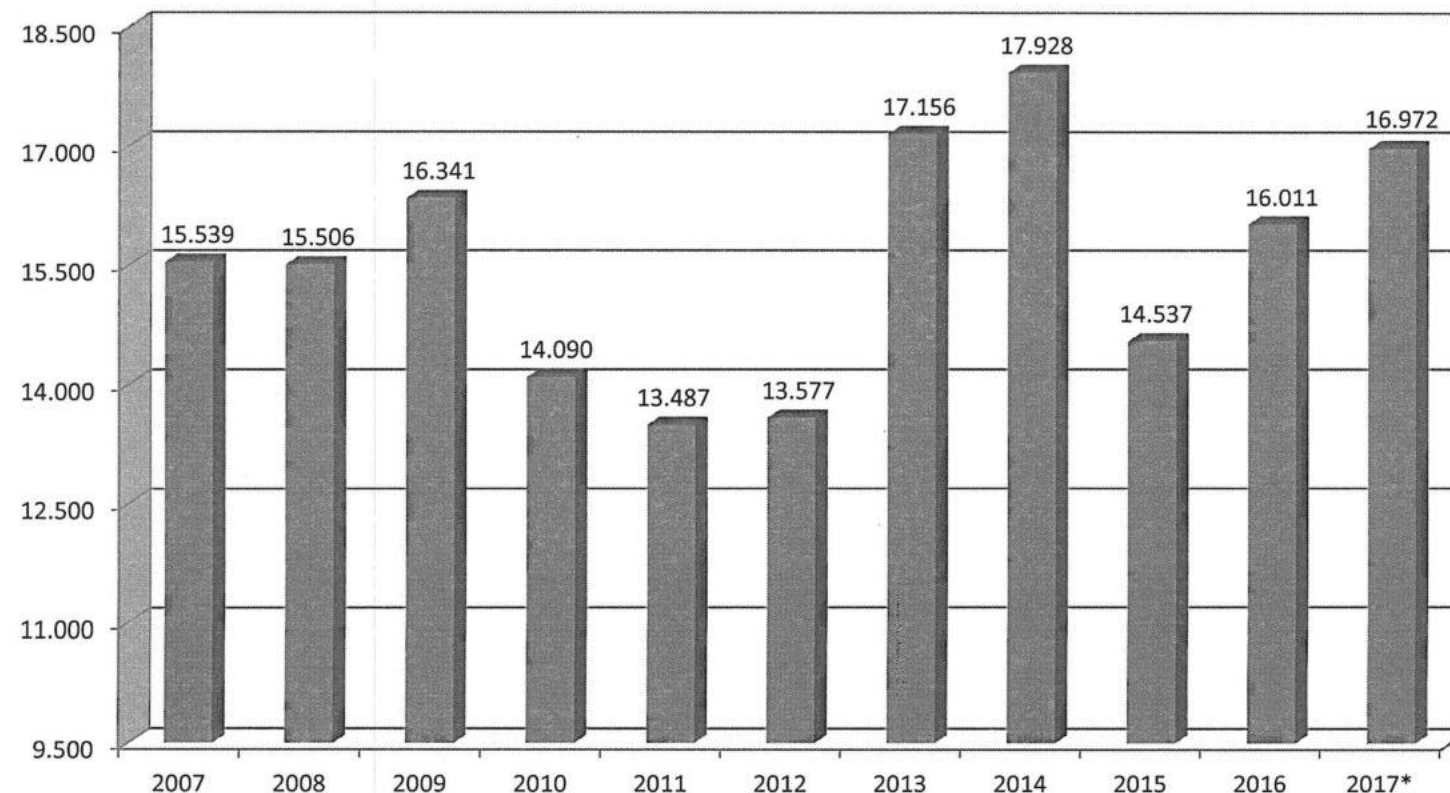
Die Gegenüberstellung mit 2015 macht deutlich, welche „schleichenden“ Folgekosten sich aus der Investitionstätigkeit ergeben. Der Netto-Kostensprung bei dieser Position beläuft sich auf rd. 298.000 € gegenüber 2015.

3.2.4 Transferaufwendungen

Aufwendungen	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Summe Transferaufwendungen	30.497.643,01	35.645.773	37.511.074	37.022.424	37.404.024	35.875.524
davon:						
Kreisumlage	14.536.919,66	16.012.000	16.972.000	17.222.000	17.563.500	17.762.000
Gewerbesteuerumlage	3.631.485,23	3.354.000	3.530.500	3.530.500	3.558.500	1.831.500
Solidarumlage	618.453,83	1.032.000	1.077.000	1.077.000	1.077.000	1.077.000
Krankenhausumlage	296.283,00	290.000	305.500	305.500	305.500	305.500
Verlustabdeckung FSW	716.516	400.000	1.179.100	1.026.700	1.036.800	1.036.800

Entwicklung der Kreisumlage

Beträge in TEUR / * Ansatz lt. Haushaltsplan



3.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
sonstige ordentliche Aufwendungen	3.511.915,03	2.564.108	3.302.544	2.782.944	2.698.084	2.684.374

Die Steigerung von 2016 nach 2017 liegt im Wesentlichen in der Position „Erstellung von Konzepten“ begründet.

2016: 162.000 €

2017: 771.000 €, z.B. Flächennutzungsplan, städtebauliche Konzepte, Stadtstrategie, Stadtentwicklungsbeirat, IHK Wiehl

Sonstige wesentliche Positionen:

Mieten, Pachten:	263.926 €
Leasing:	104.700 €
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit:	307.570 €
Büro- und Verbrauchsmaterial:	360.905 €
Versicherungen:	805.157 €

3.3 Finanzergebnis (Defizit)

	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Saldo des Finanzergebnis	241.547,55	189.985	174.405	205.655	236.905	268.155

An dieser Stelle werden die saldierten Zinserträge und Zinsaufwendungen abgebildet. Die Zahlen stehen in starker Abhängigkeit von der weiteren Zinsentwicklung.



4. Haushaltsausgleich

Haus- halts- jahr	Eigenkapital	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Erwartetes Jahresergebnis	Verringerung des Eigenkapitals	Erhöhung des Eigenkapital	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
2015	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	99.347.911 86.072.407 13.275.503	Ergebnis - 1.413.977	-143.737 - 1.413.977	176.420	97.966.617 86.105.091 11.861.526
2016	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	97.966.617 86.105.091 11.861.526	Hochrechnung - 2.400.000	- 2.400.000		95.566.617 86.105.091 9.461.526
2017	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	95.566.617 86.105.091 9.461.526	Plan - 4.964.238	- 4.964.238		90.602.379 86.105.091 4.497.288
2018	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	90.602.379 86.105.091 4.497.288	Plan - 3.868.977	- 1.600.000 - 3.868.977	+ 1.100.000	86.233.402 85.605.091 628.311
2019	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	86.233.402 85.605.091 628.311	Plan -3.362.554	-2.734.243 - 628.311		82.870.848 82.870.848 0
2020	Eigenkapital 1. Allgemeine Rücklage 2. Ausgleichsrücklage	82.870.848 82.870.848 0	Plan -1.533.022	1.533.022		81.337.826 81.337.826 0

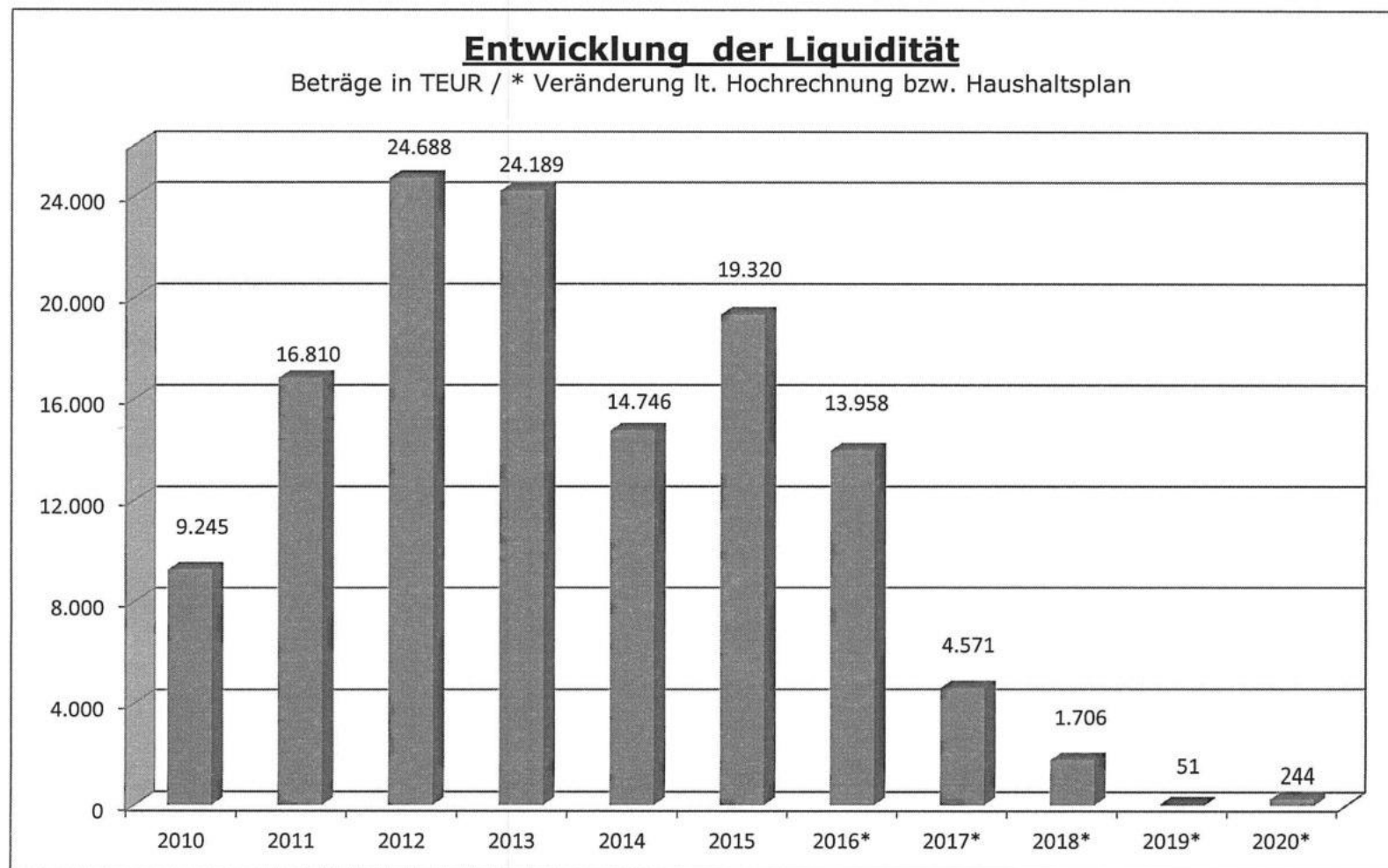
5. Investitionsplan und Finanzierung

Finanzposition	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
Investitionszuwendungen	-2.985.218	-6.669.018	-4.713.607	-6.667.642	-7.823.642	-3.640.967
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	-338.711	-143.000	-30.000	-40.000	-45.000	-28.000
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	-41.245	-100.000	-460.000	0	0	0
Sonstige Investitionseinzahlungen	-42.081	-41.600	-591.600	-591.600	-591.600	-191.600
<u>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>-3.407.256</u>	<u>-6.953.618</u>	<u>-5.795.207</u>	<u>-7.299.242</u>	<u>-8.460.242</u>	<u>-3.860.567</u>
Auszahlungen für Grundstücke und Gebäude	3.421.417	750.000	550.000	300.000	300.000	233.927
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.671.517	14.956.000	15.871.521	12.612.180	13.676.600	4.108.340
Auszahlungen für bewegliches Anlagevermögen	807.954	917.400	1.634.470	1.099.150	629.400	607.400
Auszahlungen für Finanzanlagen	581	0	1.000.000	0	0	0
Sonstige Investitionsauszahlungen	7.406	18.440	3.563.140	110.000	105.000	5.000
<u>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</u>	<u>6.908.876</u>	<u>16.641.840</u>	<u>22.619.131</u>	<u>14.121.330</u>	<u>14.711.000</u>	<u>4.954.667</u>
<u>Saldo aus Investitionstätigkeit</u>	<u>3.501.620</u>	<u>9.688.222</u>	<u>16.823.924</u>	<u>6.822.088</u>	<u>6.250.758</u>	<u>1.094.100</u>
Aufnahme von Krediten für Investitionen	-5.500.000	-9.600.481	-12.800.481	-6.800.481	-6.245.481	-1.000.481
Tilgung von Krediten für Investitionen	1.029.243	1.874.000	1.713.000	1.660.000	1.300.000	1.385.000
<u>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</u>	<u>-4.470.757</u>	<u>-7.726.481</u>	<u>-11.087.481</u>	<u>-5.140.481</u>	<u>-4.945.481</u>	<u>384.519</u>

Das Gesamtvolumen der Investitionstätigkeit beträgt auf der Einzahlungsseite rd. 5,8 Mio. € und auf der Auszahlungsseite rd. 22,6 Mio. €. Eine Investitionsübersicht geordnet nach Einzelmaßnahmen ist als Anlage 2 diesem Vorbericht beigelegt. In den Einzelerläuterungen der Produktgruppen befinden sich teilweise weitere Informationen.

6. Entwicklung der Liquidität

Ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
-4.573.806	5.361.666	9.387.232	2.865.003	1.655.214	-193.111

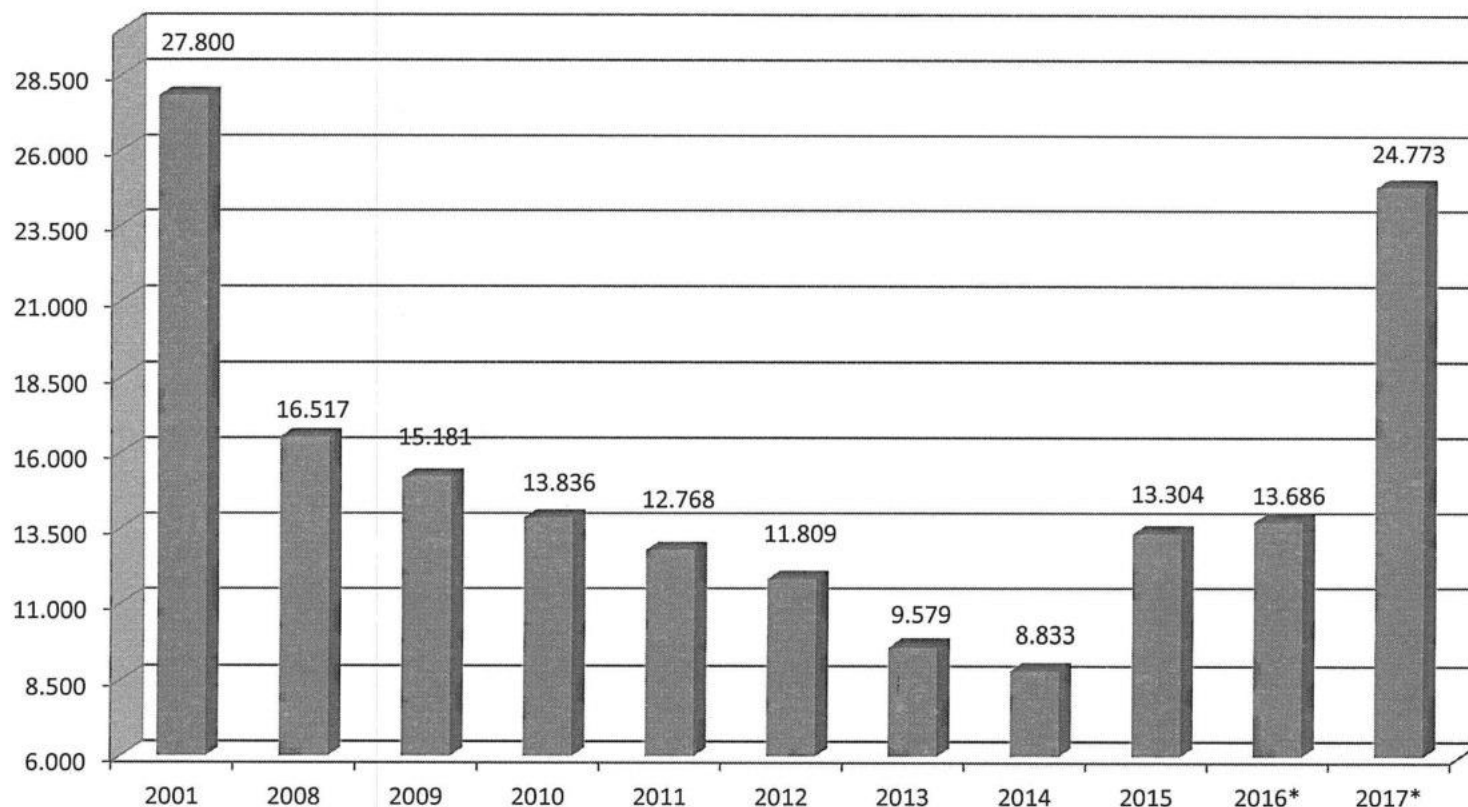


7. Schuldenentwicklung

Schuldenstand Kernhaushalt zum 31.12.2001	27,8 Mio. €
Schuldenstand Kernhaushalt zum 31.12.2015	13,3 Mio. €
+ Kreditaufnahme 2016	2,1 Mio. €
- Tilgung 2016	1,7 Mio. €
voraussichtlicher Schuldenstand Kernhaushalt zum 31.12.2016	13,7 Mio. €
+ Kreditaufnahme 2017	12,8 Mio. €
- Tilgung 2017	1,7 Mio. €
<u>voraussichtlicher Schuldenstand Kernhaushalt zum 31.12.2017</u>	<u>24,8 Mio. €</u>

Stand der Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten

Beträge in TEUR / * Ansatz lt. Hochrechnung bzw. Haushaltsplan



Wie üblich sollen an dieser Stelle auch die Kreditverpflichtungen der städtischen Eigenbetriebe und -gesellschaften aufgeführt werden, die zum angegebenen Stichtag in den Bilanzen ausgewiesen sind:

Eigenbetrieb/-gesellschaft	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
BEW	3.890.270 €	3.730.619 €	4.358.245 €
Stadtwerke	6.516.043 €	6.202.40 €	5.882.646 €
Abwasserwerk	24.402.352 €	24.250.428 €	25.558.715 €
FSW	2.675.478 €	3.451.059 €	6.522.563 €
Summe	37.484.143 €	37.634.507 €	42.322.169 €

8. Gebühren

Gebühren nehmen grundsätzlich in der Rangfolge der Deckungsmittel eine wichtige Rolle ein – wie im § 77 der Gemeindeordnung festgelegt ist. Sie stehen nach den „Sonstigen Finanzmitteln“ (z.B. Kostenerstattungen) an zweiter Stelle, noch vor Steuern und Krediten. Dahinter steckt das Prinzip von Leistung und Gegenleistung. Der Nutzer einer öffentlichen Einrichtung oder Dienststelle der Verwaltung soll auch einen angemessenen Preis (Gebühr) dafür zahlen.

Dieser Argumentation folgend werden die Gebühren auf breiter Front in folgenden Bereichen erhöht:

- Friedhöfe
- Baugenehmigungen
- Feuerwehr
- Kindergarten
- Offene Ganztagschule
- Verwaltungsgebühren.

Da beim Abwasserwerk kostendeckend kalkuliert wird, erfolgt bei diesem Eigenbetrieb keine Änderung. Die Gebühren für die Straßenreinigung unterliegen ebenfalls einer Kostenrechnung, beim Kehrdienst ist keine Änderung vorgesehen, während im Teilbereich Winterdienst die Gebühren gesenkt werden können.

Bei den Stadtwerken wird die Grundgebühr um durchschnittlich 4,0 % erhöht. Ursache ist das Sanierungskonzept. Das Wassergeld und die Parkgebühren sind seit 2007 unverändert.

Die Gebühr für den Familienpass beläuft sich auf 5,00 € im Jahr, inwiefern hier eine Änderung erfolgen sollte, bleibt den weiteren Beratungen überlassen. Hier bietet sich ein weites Feld von Möglichkeiten an, über eine reine Anhebung dieser Gebühr bis zu einer Neukonzeption des Familienpasses.

9. Beteiligungen

	Geschäftslage	Eigenkapitalverzinsung an die Stadt 2017	Konzessionsabgabe an die Stadt 2017	Zuschuss der Stadt 2017
--	---------------	---	--	----------------------------

Eigenbetriebe

FSW	716.516 € (Defizit 2015)	/	/	1.179.000 €
Abwasserwerk	Ausgleich, da Gebühren- rechnung nach KAG	89.000 €	/	/

Eigengesellschaften

Wiehler Service- und Verkehrs GmbH	2.679 € (Überschuss 2015)	/	/	/
Stadtwerke Wiehl GmbH	117.955 € (Überschuss 2015)	/	217.200 €	/
Bau- und Entwicklungs- gesellschaft Wiehl mbH	7.222 € (Überschuss 2015)	/	/	/

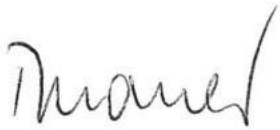
Wie der Übersicht zu entnehmen ist, leisten das Abwasserwerk und die Stadtwerke bereits einen Konsolidierungsbeitrag an die Stadt. Aufgrund des kaum vorhandenen Geschäftsvolumens dürfte dies der Wiehler Service- und Verkehrs GmbH nicht möglich sein, so dass die Chancen der Haushaltsverbesserung auf Seiten der Beteiligungen bei der FSW und der BEW liegen. Bei der FSW entstehen hohe und durch das neue Hallenbad gesteigerte Defizite, obwohl bereits die Gewinnausschüttung der AggerEnergie bei diesem Eigenbetrieb vereinnahmt wird. Die BEW leistet keine Zahlung an die Stadt. An dieser Stelle sollte erläuternd hinzugefügt werden, dass im oben angeführten Geschäftsjahr 2015 mit einem Überschuss von lediglich 7.222,00 € gerechnet wird, die Gewinn- und Verlustrechnungen der Vorjahre schlossen zwischen 46.000,00 € und 96.000,00 € ab.

Bei einer risikoorientierten Betrachtung der Beteiligungsunternehmen ist das Abwasserwerk vergleichsweise irrelevant, da hier kostendeckende Gebühren genommen werden. Auch die Wiehler Service- und Verkehrs GmbH ist aufgrund ihres Geschäftsvolumens so zu klassifizieren. Ebenfalls die Stadtwerke, da hier über das Wassergeld mindestens ein Ausgleich erzielt werden kann.

Risiken liegen bei der FSW. Es muss abgewartet werden, wie sich das neue Hallenbad am Markt etabliert, welche Kosten für das Freibad Bielstein entstehen und wie sich die Sparte Eishalle (einschließlich möglicher Investitionen) entwickelt. Diese defizitären Sparten werden durch die Gewinnausschüttung der AggerEnergie gestützt, es ist notwendig, dass dies so bleibt.

Die weitere Geschäftsentwicklung der BEW hängt davon ab, ob sie Erträge durch einzelne Projekte erzielen kann. Lt. Prognose der GmbH liegen die zukünftigen Aufgaben in der Begleitung der strukturellen Veränderungen innerhalb der Stadt Wiehl. Eine die Stadt Wiehl entlastende aktive Rolle der Gesellschaft ist weiter geplant. Hier liegt ein Risiko in der Form, dass dieses Engagement wirtschaftlich erfolgreich sein sollte.

Wiehl, 1. Dezember 2016

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Brauer', is positioned above the printed name.

Axel Brauer
Stadtkämmerer

Produktplan der Stadt Wiehl

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	Nr.	Teilprodukt
01	Innere Verwaltung	01	Zentrale Dienste	01	Politische Gremien und Öffentlichkeitsarbeit		
				02	Verwaltungsführung		
				03	Zentrale Dienste und Organisation		
				04	Bauhof/ Gartenbau		
		02	Gleichstellung von Frau und Mann	01	Gleichstellung von Frau und Mann		
		03	Rechnungsprüfung	01	Rechnungsprüfung		
		04	Städtepartnerschaften	01	Städtepartnerschaften		
		05	Personalmanagement	01	Personalbetreuung		
		06	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	01	Informationstechnologien		
		07	Finanzmanagement	01	Finanzmanagement		
		08	Grundstücks- und Gebäudemanagement	01	Allgemeines Immobilienmanagement		
02	Sicherheit und Ordnung	01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	01	Ordnungsangelegenheiten		
		02	Einwohnerwesen	01	Einwohnerangelegenheiten		
		03	Personenstandswesen	01	Personenstandsangelegenheiten		
		04	Statistik und Wahlen	01	Wahlen		
				02	Statistik		
		05	Feuerwehrwesen	01	Brandschutz/ Katastrophenschutz		
03	Schulträgeraufgaben	01	Grundschulen	01	Grundschule Bielstein	01	Schulbudget GS Bielstein
						02	Allgemein GS Bielstein
						03	Schulpauschale GS Bielstein
				02	Grundschule Drabenderhöhe	01	Schulbudget GS Drabenderhöhe
						02	Allgemein GS Drabenderhöhe
						03	Schulpauschale GS Drabenderhöhe
				03	Grundschule Marienhagen	01	Schulbudget GS Marienhagen
						02	Allgemein GS Marienhagen
						03	Schulpauschale GS Marienhagen
				04	Grundschule Wiehl	01	Schulbudget GS Wiehl
						02	Allgemein GS Wiehl
						03	Schulpauschale GS Wiehl
				05	Grundschule Oberwiehl	01	Schulbudget GS Oberwiehl
						02	Allgemein GS Oberwiehl
						03	Schulpauschale GS Oberwiehl
		02	Hauptschulen	01	Hauptschule Bielstein	01	Schulbudget HS Bielstein
						02	Allgemein HS Bielstein
						03	Schulpauschale HS Bielstein
		03	Realschulen	01	Realschule Bielstein	01	Schulbudget RS Bielstein
						02	Allgemein RS Bielstein
						03	Schulpauschale RS Bielstein

Stand: 23.11.2016

Seite 1 von 4

Produktplan der Stadt Wiehl

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	Nr.	Teilprodukt
03	Schulträgeraufgaben	04	Gymnasien	01	D-B-Gymnasium Wiehl	01	Schulbudget DBG Wiehl
						02	Allgemein DBG Wiehl
						03	Schulpauschale DBG Wiehl
		05	Sonderschulen	01	Sonderschulzweckverband		
		06	Schülerbeförderung	01	Schülerbeförderung Grundschulen		
				02	Schülerbeförderung OGATA		
				03	Schülerbeförderung HS und RS		
				04	Schülerbeförderung Gymn. Wiehl		
		07	Fördermaßnahmen für Schüler	01	Fördermaßnahmen für Schüler		
		08	Sonstige schulische Aufgaben	01	Sonstige schulische Aufgaben		
		09	Sekundarschule	01	Sekundarschule Bielstein	01	Schulbudget Sekundarschule
						02	Allgemein Sekundarschule
						03	Schulpauschale Sekundarschule
04	Kultur	01	Heimat- und Kulturpflege	01	Kulturhaus Drabenderhöhe		
				02	Wiehlthalle		
				03	Burghaus Bielstein		
				04	Allgem. Kulturpflege		
		02	Büchereien	01	Bücherei Wiehl		
				02	Bücherei Bielstein		
				03	Bücherei Drabenderhöhe		
		03	Erwachsenenbildung	01	Erwachsenenbildung		
05	Soziale Hilfen	01	Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch Teil XII	01	Hilfen Lebensunterhalt u. bes. Lebenslagen		
				02	Grundsicherung gemäß Kapitel 4		
		02	Sonstige Hilfen und Leistungen	01	Sonstige Hilfen und Leistungen		
		03	Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge	01	Hilfen für Migranten/ Flüchtlinge		
		04	Unterstützung von Senioren	01	Offene Seniorenarbeit u. Wohnberatung		
		05	Unterhaltsvorschuss	01	Unterhaltsvorschuss		
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	01	Förderung von Kindern in Bildungs- und Betreuungsmassnahmen	01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen		
				02	Förderung und Vermittlung von Kindern in Tagesbetreuung und Tagespflege		
				03	Förderung und Vermittlung von Kindern in sonstigen Betreuungsformen		
		02	Kinder- und Jugendarbeit	01	Kinder- und Jugendförderung/-schutz		
		03	Tageseinrichtungen für Kinder	01	Kindergarten Marienhagen		
				02	Kindergarten Weiershagen		
				03	Kindergarten Wiehl		
				04	Kindergärten fremder Träger		
				05	Kindergarten Wülfringhausen		

Stand: 23.11.2016

Seite 2 von 4

Produktplan der Stadt Wiehl

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	Nr.	Teilprodukt
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	04	Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit	01	Jugendtreff Wiehl		
				02	Jugendheim Drabenderhöhe		
				03	Streetwork Bielstein		
				04	Kinderspiel- und Bolzplätze		
		05	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	01	Beratung und Förderung von Kindern, Jugendlichen und Familien		
				02	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren		
				03	Familienunterstützende Hilfen	01	Unterbringung gemeinsame Wohnform für Mütter und Väter § 19 SGB VIII
						02	Andere ambulante Hilfe § 27II SGB VIII
						03	Erziehungsbeistand § 30 SGB VIII
						04	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII
						05	Tagesgruppe § 32 SGB VIII
						06	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII
						07	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII
						08	Heimerziehung § 34 SGB VIII
						09	Eingliederungshilfe § 35 a SGB VIII
						10	Inobhutnahme § 42 SGB VIII
						11	Hilfen f. junge Volljährige § 41 SGB VIII
						12	Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
				04	Familienbüro	01	Familienbüro
						02	Familienpass
						03	Frühe Hilfen
						04	Familienzentrum
						05	Begrüßungsservice
				05	Andere familienbezogene Hilfen		
07	Gesundheitsdienste	01	Krankenhäuser	01	Kostenbeteiligung		
08	Sportförderung	01	Sportförderung	01	Sportförderung		
		02	Sportstätten	01	Sportstätten		
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation	01	Räumliche Planung- und Entwicklung	01	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen		
				02	Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen		
		02	Geoinformation und Demografie	01	Geobasisdaten		
				02	Demografieentwicklung		

Produktplan der Stadt Wiehl

Nr.	Produktbereich	Nr.	Produktgruppe	Nr.	Produkt	Nr.	Teilprodukt
10	Bauen und Wohnen	01	Maßnahmen der Bauaufsicht	01	Bauaufsichtliche Verfahren u. Maßnahmen		
				02	Bauaufsichtliche Beratung und Information		
				03	Ordnungsbehördliche Verfahren und Maßnahmen		
		02	Denkmalschutz und Denkmalpflege	01	Denkmalschutz und Denkmalpflege		
		03	Wohnungswesen	01	Wohngeld		
				02	Wohnungsbauförderung		
11	Ver- und Entsorgung	01	Ver- und Entsorgung	01	Abwasserentsorgung, Gas-, Wasser- und Elektrizitätsversorgung		
		02	Abfallwirtschaft	01	Abfallwirtschaft		
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	01	Gemeindestraßen	01	Neubau und Unterhaltung von Gemeindestraßen		
		02	Straßenreinigung	01	Straßenreinigung/ Winterdienst		
		03	Parkeinrichtungen	01	Parkplätze		
13	Natur- und Landschaftspflege	01	Natur und Landschaft	01	Ausgleichsflächenmanagement		
				02	Stadtgrün		
				03	Sonstige Freizeiteinrichtungen		
		02	Friedhofs- und Bestattungswesen	01	Friedhofs- und Bestattungswesen		
		03	Wildpark	01	Wildpark und Waldlehrpfad		
14	Umweltschutz	01	Sonstige Umweltschutzmaßnahmen	01	Sonstige Umweltschutzmaßnahmen		
15	Wirtschaft und Tourismus	01	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing	01	Wirtschaftsförderung/ Stadtmarketing		
		02	Tourismus	01	Fremdenverkehrsförderung		
		03	Allgem. städtische Einrichtungen	01	Märkte		
				02	Sonstige städtische Einrichtungen		
				03	Fotovoltaikanlagen		
				04	Blockheizkraftwerke		
16	Allgem. Finanzwirtschaft	01	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	01	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen		
		02	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		

Übersicht über die Investitionsmaßnahmen

Kategorie	Investitionsmaßnahmen (Ein- und Auszahlungen)	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Produktgruppe
Allgemeine Verwaltung	PSP 5.000002.620 Verkauf Verwaltungsfahrzeuge	0,00	0	0	-5.000	-5.000	-5.000	1.01.01
	PSP 5.100001.710 Erwerb Software u. Lizenzen	6.833,58	18.440	62.440	10.000	5.000	5.000	1.01.06
	PSP 5.100002.710 Erwerb bewegl. AV Verwaltung	52.233,65	45.000	19.000	10.000	12.000	15.000	1.01.01
	PSP 5.100004.710 Erwerb bewegl. AV EDV	24.926,52	101.800	107.800	20.000	20.000	20.000	1.01.06
	PSP 5.100006.710 Erwerb Fahrzeuge Verwaltung	0,00	0	0	22.500	22.500	0	1.01.01
	PSP 5.100101.710 Erwerb bewegl. AV Friedhofswesen	0,00	2.000	0	0	0	0	1.13.02
	PSP 5.100110.710 Erwerb bewegl. AV Allgem. Ordnung	7.317,31	0	0	0	0	0	1.02.01
	PSP 5.100117.700 Neubau/Instandsetz. Verwaltungsgebäude	5.089,39	0	40.000	0	0	0	1.01.08
	PSP 5.100120.730 Erwerb Finanzanlagen	0,00	0	1.000.000	0	0	0	1.16.02
	Zwischensumme	96.400,45	167.240,00	1.229.240,00	57.500,00	54.500,00	35.000,00	-
Bauhof und Gärtner	PSP 5.000030.620 Verkauf bewegl. AV Bauhof/Gärtner	-7.400,00	-12.000	-2.000	-10.000	-3.000	-3.000	1.01.01
	PSP 5.100105.710 Erwerb bewegl. AV Bauhof/Gärtner	12.911,85	5.500	24.000	5.500	32.500	32.500	1.01.01
	PSP 5.100107.710 Erwerb Fahrzeuge Bauhof/Gärtner	177.119,46	140.000	227.000	220.000	50.000	50.000	1.01.01
	PSP 5.100108.700 Größere Instandsetzg. Bauhof/Gärtner	8.325,29	5.000	5.000	0	0	0	1.01.01
	Zwischensumme	190.956,60	138.500,00	254.000,00	215.500,00	79.500,00	79.500,00	-
Feuerwehr	PSP 5.000039.620 Verkauf Feuerwehrfahrzeuge	-5.055,55	-6.000	-8.000	-5.000	-17.000	0	1.02.05
	PSP 5.100007.710 Erwerb bewegl. AV Feuerschutz	49.335,49	97.750	98.500	166.600	96.600	96.600	1.02.05
	PSP 5.100009.710 Erwerb Fahrzeuge Feuerschutz	534.237,31	335.000	695.000	395.000	260.000	257.500	1.02.05
	PSP 5.100010.700 Größere Instandsetzg. Feuerschutz	37.192,76	90.000	167.000	80.000	0	0	1.02.05
	PSP 5.100011.700 Neubau/Anbau Feuerwehrhäuser	69.461,58	3.114.000	0	0	0	0	1.02.05
	PSP 5.100011.700.004 Neubau FWH Oberwehl	0,00	0	2.984.000	0	0	0	1.02.05
	PSP 5.100011.700.005 Erschließung Bremigs Wiese	0,00	0	1.337.000	0	0	0	1.02.05
	Zwischensumme	685.171,59	3.630.750,00	5.273.500,00	636.600,00	339.600,00	354.100,00	-
Senioren und Flüchtlinge	PSP 5.100059.700 Größere Instandsetzg. Notunterkünfte	139.750,73	25.000	25.000	0	0	0	1.02.01
	PSP 5.100060.700 Neubau/Gr. Instandsetzg. Asylunterkünfte	491.396,88	0	0	0	0	0	1.05.03
	PSP 5.100118.710 Erwerb bewegl. AV Asyl	8.382,00	0	0	0	0	0	1.05.03
	Zwischensumme	639.529,61	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00	0,00	-

Anlage 2

Kategorie	Investitionsmaßnahmen (Ein- und Auszahlungen)	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Produktgruppe
Kinder, Jugend, Sport und Kultur	PSP 5.100014.710 Erwerb bewegl. AV GS B'stein (Schule)	2.318,12	2.630	2.630	2.630	2.630	2.630	1.03.01
	PSP 5.100019.710 Erwerb bewegl. AV GS D'höhe (Schule)	1.988,06	2.450	2.450	2.450	2.450	2.450	1.03.01
	PSP 5.100021.700 Größere Instandsetzg. GS D'höhe	256.160,78	0	27.000	80.000	30.000	0	1.03.01
	PSP 5.100023.710 Erwerb bewegl. AV GS M'hagen (Schule)	0,00	1.260	1.260	1.260	1.260	1.260	1.03.01
	PSP 5.100027.710 Erwerb bewegl. AV GS Wiehl (Schule)	2.376,95	2.980	2.980	2.980	2.980	2.980	1.03.01
	PSP 5.100031.710 Erwerb bewegl. AV GS O'wiehl (Schule)	0,00	2.450	2.450	2.450	2.450	2.450	1.03.01
	PSP 5.100033.700 Größere Instandsetzg. GS O'wiehl	0,00	70.000	120.000	0	0	0	1.03.01
	PSP 5.100035.710 Erwerb bewegl. AV HS B'stein (Schule)	3.200,00	3.200	3.200	3.200	0	0	1.03.02
	PSP 5.100039.710 Erwerb bewegl. AV RS B'stein (Schule)	4.125,92	5.350	5.350	5.350	0	0	1.03.03
	PSP 5.100041.700 Größere Instandsetzg. RS B'stein	0,00	0	135.000	0	0	0	1.03.03
	PSP 5.100043.710 Erwerb bewegl. AV Gymn. Wiehl (Schule)	11.007,59	11.690	11.690	11.690	11.690	11.690	1.03.04
	PSP 5.100045.700 Größere Instandsetzg. Gymn. Wiehl	98.261,02	0	0	0	0	0	1.03.04
	PSP 5.100047.710 Erwerb bewegl. AV Wiehlthalhalle	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	1.04.01
	PSP 5.100049.700 Größere Instandsetzg. Wiehlthalhalle	344.681,03	0	127.450	49.680	78.600	46.340	1.08.02
	PSP 5.100052.700 Größere Instandsetzg. Kulturhaus D'höhe	37.708,34	120.000	35.000	0	0	0	1.04.01
	PSP 5.100053.710 Erwerb bewegl. AV Burg B'stein	7.401,56	5.000	10.000	3.000	3.000	3.000	1.04.01
	PSP 5.100055.710 Erwerb bewegl. AV Bücherei	6.730,70	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.04.02
	PSP 5.100061.710 Erwerb bewegl. AV Jugendarbeit	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	1.06.04
	PSP 5.100064.710 Erwerb bewegl. AV Kindergärten	39.614,89	9.840	14.640	9.840	9.840	9.840	1.06.03
	PSP 5.100067.700 Größere Instandsetzg. KiGa W'hagen	0,00	0	80.000	6.500	31.000	26.000	1.06.03
	PSP 5.100068.700 Größere Instandsetzg. KiGa Wiehl	0,00	0	0	87.000	0	0	1.06.03
	PSP 5.100069.700 Neubau/Anbau Kindergärten	34.964,42	0	57.000	0	0	0	1.06.03
	PSP 5.100069.700.504 KiGa Adele-Zay D'höhe U3	0,00	0	200.500	0	0	0	1.06.03
	PSP 5.100070.710 Erwerb bewegl. AV Sportgeräte	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.08.02
	PSP 5.100072.700 Größere Instandsetzg. Sporthallen	0,00	0	52.000	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.100073.700 Größere Instandsetzg. Turnhallen	66.847,34	55.000	0	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.100074.700 Größere Instandsetzg. Sporthäuser	0,00	300.000	80.500	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.100076.700 Größere Instandsetzg. Sportplätze	1.924,01	0	0	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.100077.700 Neubau/Anbau Sportstätten	7.883,17	35.000	0	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.100078.710 Erwerb bewegl. AV Spielplätze	30.654,34	40.000	94.000	30.000	30.000	30.000	1.06.04
	PSP 5.100087.710 Erwerb bewegl. AV sonstige Freizeit	1.249,50	0	0	0	0	0	1.13.01
	PSP 5.100089.700 Größere Instandsetzg. sonst. Freizeit	47.600,00	250.000	10.000	0	0	0	1.13.01
	PSP 5.300000.710 Erwerb bewegl. AV Sekundarschule (FB3)	28.739,69	20.000	64.000	20.000	20.000	20.000	1.03.09
	PSP 5.300002.710 Erwerb bewegl. AV Sekundarschule Schule	5.686,16	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	1.03.09
	PSP 5.300014.710 Erwerb bewegl. AV GS B'stein (FB3)	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000	1.03.01
	PSP 5.300019.710 Erwerb bewegl. AV GS D'höhe (FB3)	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000	1.03.01
	PSP 5.300023.710 Erwerb bewegl. AV GS M'hagen (FB3)	0,00	0	5.000	4.000	4.000	4.000	1.03.01
	PSP 5.300027.710 Erwerb bewegl. AV GS Wiehl (FB3)	0,00	0	51.920	11.200	4.000	4.000	1.03.01
	PSP 5.300031.710 Erwerb bewegl. AV GS O'wiehl (FB3)	0,00	0	66.800	5.000	4.000	4.000	1.03.01
	PSP 5.300035.710 Erwerb bewegl. AV HS B'stein (FB3)	0,00	4.000	11.000	2.000	0	0	1.03.02
	PSP 5.300039.710 Erwerb bewegl. AV RS B'stein (FB3)	1.606,50	8.000	8.000	4.000	0	0	1.03.03
	Zwischensumme	1.042.730,09	978.350,00	1.319.320,00	381.730,00	275.400,00	208.140,00	-

Kategorie	Investitionsmaßnahmen (Ein- und Auszahlungen)	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Produktgruppe
Infrastruktur	PSP 5.000033.620 Verkauf sonst. unbeb. Grundstücke	-91.922,30	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	1.01.08
	PSP 5.000035.620 Verkauf bebaute Grundstücke	-133.456,00	-105.000	0	0	0	0	1.01.08
	PSP 5.100090.710 Erwerb/Errichtung Buswartehallen	11.051,97	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100091.605 LZ Ausbau Straßen u. Wege	-1.335.644,00	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100091.700 Ausbau Straßen u. Wege	39.528,08	145.000	10.000	10.000	10.000	10.000	1.12.01
	PSP 5.100093.710 Erwerb bewegl. AV Staßenmobiliar	7.052,18	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100095.700 Ausbau Landstraßen	0,00	0	75.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100096.605 Zuwendungen Wasserläufe/Wasserbau	-1.126,31	0	0	0	0	0	1.13.01
	PSP 5.100096.700 Wasserläufe/Wasserbau	15.244,08	0	0	0	0	0	1.13.01
	PSP 5.100097.700 Brückenbau	69.784,44	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100098.710 Erwerb bewegl. AV Straßenreinigung	1.802,85	42.000	69.000	101.000	0	0	1.12.02
	PSP 5.100104.700 Bau Friedhofsanlagen	30.354,30	234.000	20.000	20.000	20.000	20.000	1.13.02
	PSP 5.100112.710 Erwerb bebaute Grundstücke	1.459.089,32	0	250.000	0	0	0	1.01.08
	PSP 5.100113.710 Erwerb unbebaute Grundstücke	88.001,26	25.000	1.150.000	50.000	50.000	50.000	1.01.08
	PSP 5.100119.700 Bau/Instandsetz. Straßenbeleuchtung	18.993,41	15.000	112.000	45.000	20.000	20.000	1.12.01
	PSP 5.200004.700 Ausbau Wilhelm-Grüner-Weg	0,00	0	0	0	20.000	250.000	1.12.01
	PSP 5.200005.610 Zuw. ZOB und Park and Ride Bahnhof Wiehl	-9.300,00	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200005.700 ZOB und Park and Ride Bahnhof Wiehl	6.090,36	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200010.700 Ausbau Kehlinghausen	0,00	180.000	162.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200011.700 Ausbau Oskar-Hartmann-Straße	1.810,70	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200017.700 Erschl. Stichweg Am Rosenhang	0,00	110.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200021.620 Verkauf der Gewerbeflächen	0,00	0	-550.000	-550.000	-550.000	-150.000	1.15.01
	PSP 5.200021.700 Erschließung der Gewerbeflächen	0,00	85.000	0	0	0	0	1.15.01
	PSP 5.200021.700.100 GE Bomig-Süd 1.BA	5.706,40	0	1.500.000	0	0	0	1.15.01
	PSP 5.200021.700.101 GE Bomig-Süd 2.BA	0,00	0	165.000	0	0	0	1.15.01
	PSP 5.200021.700.102 GE Bomig-Süd 3.BA	0,00	0	0	800.000	0	0	1.15.01
	PSP 5.200021.700.200 GE Kahlhambuche	7.325,00	0	0	0	0	0	1.15.01
	PSP 5.200021.710 Erwerb von Grundstücke	0,00	475.000	2.400.000	100.000	100.000	0	1.15.01
	PSP 5.200022.610 LZ Nebenanlagen L 321 Unterbantenberg	0,00	0	0	-180.000	-280.000	-140.000	1.12.01
	PSP 5.200022.700 Nebenanlagen L 321 Unterbantenberg	1.902,99	0	150.000	800.000	400.000	0	1.12.01
	PSP 5.200025.700 Verbindungsstr. KVP Bahnhof Wiehl	12.029,28	0	362.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200027.700 Ausbau Börnchenweg, Dorfstr., Im bl. Hof	123.332,56	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200028.700 Ausbau L350 Großfischbach	28.485,91	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200029.605 LZ Ausbau Am Verkehrskreuz	-940.200,00	-600.000	-175.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200029.610 Beiträge Ausbau Am Verkehrskreuz	0,00	0	-460.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200029.700 Ausbau Am Verkehrskreuz	55.965,23	1.001.000	1.930.000	0	0	0	1.12.01
	Zwischensumme	-528.098,29	1.587.000,00	7.150.000,00	1.176.000,00	-230.000,00	40.000,00	-

Anlage 2

Kategorie	Investitionsmaßnahmen (Ein- und Auszahlungen)	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Produktgruppe
Integrierte Handlungskonzepte	PSP 5.100091.605.105 LZ IHK Bielstein (III. Bauabschnitt)	0,00	0	-445.715	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100091.700.103 IHK Bielstein (I. / II. Bauabschnitt)	341.439,77	0	8.141	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.100091.700.105 IHK Bielstein (III. Bauabschnitt)	502.724,48	0	891.430	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.002 LZ 3.4.2 Homb.Str. / Eing. Sport-/Erlebn	-1.257.361,00	-846.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.004 LZ 3.4.19 Skate- und Wheelpark	0,00	-200.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.005 LZ 4.3.8 Altstadtforum / Begegnungsräume	0,00	-75.000	-207.500	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.006 LZ 4.3.1 I.BA Bildungs- u. Kulturzentrum	0,00	-2.767.000	-1.380.000	-2.204.500	-940.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.007 LZ 3.4.17 Hauptstr. und Anbindung B-K-Z	0,00	-250.000	-46.500	-266.500	-1.350.000	-606.825	1.12.01
	PSP 5.200050.605.008 LZ 3.4.21 Außenanlagen B-K-Z	0,00	-30.000	-33.500	-150.000	-20.500	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.016 LZ 3.4.2c Umgest. Wiehlpark Kombibad	0,00	0	-136.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.018 LZ 2.1.3 Fortschreibung IHK	0,00	0	-2.500	0	-2.500	-2.500	1.12.01
	PSP 5.200050.605.019 LZ 2.1.6a Verkehrskonzept Innenstadt	0,00	0	-5.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.020 LZ 2.1.7 Themat. Vertiefung Wohnen	0,00	0	-5.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.021 LZ 2.1.9 Umsetz. IHK student. Workshop	0,00	0	-6.250	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.022 LZ 2.1.10 Wettbew. Gest. öffentl. Räume	0,00	0	-23.750	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.023 LZ 2.1.11 Wettbew. Gest. Wiehlaue	0,00	0	-32.500	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.024 LZ 2.3.4 Lichtkonzept	0,00	0	-6.250	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.025 LZ 2.5.2 Umsetz. IHK Projektsteuerer	0,00	0	-26.500	-26.500	-26.500	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.026 LZ 3.4.4 Eing. / Erschl. Freizeitpark	0,00	0	-23.000	-264.000	-295.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.027 LZ 3.4.12a Freianlage Altstadtforum	0,00	0	-5.000	-67.500	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.028 LZ 3.4.18 Aufwertung Freizeitpark	0,00	0	0	-150.000	-1.000.000	-363.000	1.12.01
	PSP 5.200050.605.029 LZ 4.3.1 II.BA Bildungs- u. Kulturzent.	0,00	0	-175.000	-875.000	-700.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.030 LZ 4.3.1 III.BA Bildungs- u. Kulturzent.	0,00	0	0	-175.000	-1.050.000	-595.000	1.12.01
	PSP 5.200050.605.031 LZ 4.3.3 Versorgungsstation Freizeitpark	0,00	0	-25.000	-250.000	-175.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.605.032 LZ 4.3.4 Besucherpavillon Freizeitpark	0,00	0	-20.000	-125.000	-50.500	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700 Bauliche Umsetzung IHK Wiehl	21.662,64	0	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.001 3.4.1 Parkplatzanl. Sport-/Erlebnispark	55.678,67	456.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.002 3.4.2 Homb.Str. / Eing. Sport-/Erlebnisp	154.154,37	1.957.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.003 3.4.16 Umgestaltung Parkplatz Mühlenstr.	0,00	316.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.004 3.4.19 Skate- und Wheelpark	18.439,88	399.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.005 4.3.8 Altstadtforum / Begegnungsräume	0,00	150.000	415.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.006 4.3.1 I.BA Bildungs- u. Kulturzentrum	0,00	5.534.000	3.135.000	4.880.000	2.020.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.007 3.4.17 Hauptstr. und Anbindung B-K-Z	0,00	500.000	100.000	569.000	2.900.000	1.305.000	1.12.01
	PSP 5.200050.700.008 3.4.21 Außenanlagen B-K-Z	0,00	60.000	67.000	340.000	41.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.016 3.4.2c Umgest. Wiehlpark Kombibad	0,00	0	363.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.017 Öffentliches WLAN Stadtzentrum	0,00	0	46.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.018 2.1.3 Fortschreibung IHK	0,00	0	5.000	0	5.000	5.000	1.12.01
	PSP 5.200050.700.019 2.1.6a Verkehrskonzept Innenstadt	0,00	0	10.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.020 2.1.7 Themat. Vertiefung Wohnen	0,00	0	10.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.021 2.1.9 Umsetz. IHK student. Workshop	0,00	0	12.500	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.022 2.1.10 Wettbew. Gest. öffentl. Räume	0,00	0	47.500	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.023 2.1.11 Wettbew. Gest. Wiehlaue	0,00	0	65.000	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.024 2.3.4 Lichtkonzept	0,00	0	12.500	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.025 2.5.2 Umsetz. IHK Projektsteuerer	0,00	0	60.000	60.000	60.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.026 3.4.4 Eing. / Erschl. Freizeitpark	0,00	0	50.000	600.000	590.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.027 3.4.12a Freianlage Altstadtforum	0,00	0	15.000	135.000	0	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.028 3.4.18 Aufwertung Freizeitpark	0,00	0	0	300.000	2.000.000	726.000	1.12.01
	PSP 5.200050.700.029 4.3.1 II.BA Bildungs- u. Kulturzentrum	0,00	0	500.000	2.500.000	2.000.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.030 4.3.1 III.BA Bildungs- u. Kulturzentrum	0,00	0	0	500.000	3.000.000	1.700.000	1.12.01
	PSP 5.200050.700.031 4.3.3 Versorgungsstation Freizeitpark	0,00	0	50.000	500.000	350.000	0	1.12.01
	PSP 5.200050.700.032 4.3.4 Besucherpavillon Freizeitpark	0,00	0	40.000	250.000	101.000	0	1.12.01
	Zwischensumme	-163.261,19	5.204.000,00	3.298.106,00	6.080.000,00	7.457.000,00	2.168.675,00	-

Stand: 23.11.2016

Seite 4 von 5

Kategorie	Investitionsmaßnahmen (Ein- und Auszahlungen)	Erg. 2015	Ans. 2016	Ans. 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Produktgruppe
Pauschale Zuwendungen und Beiträge	PSP 5.000003.600 Feuerschutzpauschale	-51.905,11	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900	-51.900	1.02.05
	PSP 5.000004.605 Zuschuß Dritter für Feuerschutz	-3.500,00	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	-3.500	1.02.05
	PSP 5.000025.600 Sportpauschale	-69.156,00	-69.170	-68.643	-68.643	-68.643	-68.643	1.08.02
	PSP 5.000037.600 Investitionspauschale	-919.608,55	-1.050.699	-1.094.119	-1.094.119	-1.094.119	-1.094.119	1.16.01
	PSP 5.000038.600 Schulpauschale	-733.963,00	-725.749	-715.480	-715.480	-715.480	-715.480	1.03.08
	PSP 5.000041.605 Zuschuß Dritter allgem. Verwaltung	-1.347,40	0	0	0	0	0	1.01.01
	PSP 5.100055.605 Zuwendung Erwerb bewegl. AV Bücherei	-4.038,42	0	0	0	0	0	1.04.02
	PSP 5.100076.605 Zuwendungen Sportplätze	-350,00	0	0	0	0	0	1.08.02
	PSP 5.200010.610 Beiträge Stichweg Kehlinghausen	0,00	-100.000	0	0	0	0	1.12.01
	PSP 5.200020.610 Beiträge Börnchenweg, Im blauen Hof u.a.	-318.124,20	0	0	0	0	0	1.12.01
	Zwischensumme	-2.101.992,68	-2.001.018,00	-1.933.642,00	-1.933.642,00	-1.933.642,00	-1.933.642,00	-
Netto-Investitionssumme		-138.563,82	9.729.822,00	16.615.524,00	6.613.688,00	6.042.358,00	951.773,00	-

Übersicht über die Nutzungsdauern

1. Grundstückseinrichtungen
2. Gebäude und bauliche Anlagen
3. Straßen, Wege und Plätze
4. Sonstige Infrastruktureinrichtungen
5. Technische Anlagen (Betriebsanlagen)
6. Maschinen und Geräte
7. Büro- und Geschäftsausstattung
8. Fahrzeuge

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
1. Grundstückseinrichtungen	
Ballfangzaun (Aufbau, Nylon)	7
Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Holz	10
Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Metall oder Kunststoff	20
Brunnen, Zierbrunnen u. dgl. aus Stein oder Mauerwerk	30
Brunnen, zur Wassergewinnung	20
Containerboxen (Beton) für Abfälle (Friedhof)	20
Einlaufbauwerk für Bach (massiv: rostfreier Stahl und Findlinge)	25
Entwässerung/ Grundstücksentwäss. Leitung/Drainkontrollschächte	50
Fahnenmast	10
Holzsteg (massiv)	15
Innenkreisaufbau	25
Mauer (Naturstein und Steinpalisaden,...)	30
Metallzaun mit Betonsockel, Sportplatz, Schulen; Doppelstabmattenzaun	20
Metallzaun aus Draht, Sportplatz	13
Metallzaun aus Draht, Spielplatz	10
Pfandstation auf Friedhöfen (feuerverzinkt)	20
Rampe (Kinderwagenrampe)	30
Sportplätze: Rasen- und Hartplätze	25
Stadiontribüne	30
Treppengeländer verzinkt/ sonst. Geländer, Drängelgitter	15
Wasserzapfstellen (z.B. Friedhof)	15
Wildzaun	10

2. Gebäude und bauliche Anlagen	
Außenanlagen von Gebäude	entf.
Außenanlagen von Gebäude (Sonderfälle)	30
Backes	70
Baudenkmäler (aber keine Gebäude, sondern Gedenkmauern,...)	25
Betriebsgebäude (massiv)	65
Blockheizkraftwerk	10
Buswartehäuser/ Wartehalle (Holzkonstruktion), Holzhütte	20
Buswartehäuser/ Wartehalle (Stahlkonstruktion)	30
Buswartehäuser/ Wartehalle (massive Bauweise)	50
Carport	30
Einbauküche incl. Einbaugeräte	13
Einbauküche incl. Einbaugeräte in Gebäuden mit wechselnden Bezug	5
Feuerwehrgerätehäuser (massiv), Feuerwehrtürme	60
Freiluftüberdachung	30

Stand: 23.11.2016

Seite 1 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
Friedhofsgebäude (Leichen- und Trauerhallen)	70
Garagen (massiv)	60
Garagentore (Holz) hier: Friedhof Wiehl	20
Geschäftshäuser/ sonstige Funktionsgebäude (massiv)	80
Geschäftshäuser/ sonstige Funktionsgebäude (teilmassiv)	40
Grabverbau	10
Hängebahnen (Hallenteiler), el. fahrbar	20
Holzhütte/ Blockhaus/ Gartenhaus	20
Jugendeinrichtungen	65
Kindergärten	65
Lagerhallen (massiv)	60
Leichtbauhäuser/ Wohncontainer	18
Not-, Obdachlosen- und Asylantenunterkünfte (massiv)	70
Pausenhofüberdachung/ Unterstand	40
Schulgebäude (massiv; Hochhaus)	70
Schulgebäude (massiv; normal)	65
Schulpavillon	40
Schuppen	20
Schüttbox (massiv, aus Beton und Stahl)	70
Tiefgarage	40
Turn- und Sporthallen	60
Unterstellplatz (offene Bauweise)	30
Urnenwand (massiv)	70
Vereinshäuser (massiv)	80
Versamlungsstätten	70
Verwaltungsgebäude (massiv)	65
Wohngebäude/ Wohnungen (massiv)	80

3. Straßen, Wege und Plätze

Busbahnhof	45
Hauptverkehrs-, Industriestraße; (einschl. Gehweg/ einzeln befestigt)	45
Wohnsammelstraße, (einschließlich Gehweg/ einzeln befestigt)	45
Anliegerstraße/Wohnweg (AB+PF), (einschl. Gehweg/ einzeln befestigt)	45
Gemeindeverbindungsstraße, (einschl. Gehweg/ einzeln befestigt)	45
Wirtschaftsweg (AB)	30
Wirtschaftsweg (unbefestigt)	15
Gehweg (einzeln, einfach befestigt)	15
Sonstige Beleuchtungsanlagen (einfach, an Gehwegen, z.B. Platz)	15
Parkplatz (AB) + (PF)	30
Parkplatz (unbefestigt)	45
Parkplatz (unbefestigt)	20
Straßenbeleuchtung (Standrohrleuchten)	20

AB = Asphaltbeton, PF = Pflaster

4. Sonstige Infrastruktureinrichtungen

Bachverrohrung	35
Bahnsteige	45
Brücken (Holzkonstruktion)	30
Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem)	70
Gleisanlagen (Weiche, Gleissperre)	30
Infosteele Holz	10
Signaltechnik (Bahn)	15
Ver- und Entsorgungsanlage für Wohnmobile	15

Stand: 23.11.2016

Seite 2 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
---------------------	--------------------

5. Technische Anlagen (Betriebsanlagen/ Betriebsvorrichtungen)

Außenbeleuchtung	20
Blockheizkraftwerk	10
Brandmeldeanlage	10
Druckerhöhungsanlagen f. Löschzwecke	15
Einbruchmeldeanlage	10
Flutlichtanlage	30
Fotovoltaikanlagen	20
Hydranten, Saugstelle	20
Kompressor	10
Löschwasserbehälter	50
Mess- und Prüfgeräte	10
Saugstelle	20
Sirene	10
Stromgeneratoren	20
Techn. Anlagen an Löschwasserteichen	40
Alarmsystem/Notrufzentrale für Büros	10
Telekommunikationseinrichtungen	13
Zähleranschlussäule	20

6. Maschinen und Geräte

Anzeigetafel - elektrisch -	20
Atemschutzgerät	12
Aufbruchhammer/Abbruchhammer	7
Ballonleuchte	8
Betonmischer, Rührgeräte	6
Bewässerungsanlage	15
Bohrmaschine (auch Tischbohrmaschine)	7
Dreh-/Wechselstromerzeuger	18
Elektro-Schubkarre (Multi-Dumper)	7
Freischneider, Heckenschneider, Heckenschere, Entaster (mit Motor)	8
Gefahrgutmessgerät	8
Geschwindigkeitsmessgerät/ Radarmessgerät, Geschwindigkeitsanzeigesystem	5
Hochdruckreiniger	10
Hubsteiger, -wagen	10
Industriekochkessel	10
Industriestaubsauger	9
Industrietrockner	10
Industriewaschmaschine	10
Kehrmaschine	10
Kessel (Thermofass)	8
Kleingeräte, sonst.	6
Laubbläser, Laubsauger	6
Leuchtsignalanlage (Baustellenampel)	20
Luftbefeuchter, Luftentfeuchter	8
Mähgeräte, Rasenmäher, Motorsense	5
Maskendichtprüfgerät	12
Nivelliergerät	8
Pressen/Fußhebelpressen	14
Reinluftentstauber	8

Stand: 23.11.2016

Seite 3 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
---------------------	--------------------

Richtgerät f. Schilder, Pfosten, Boller	15
Rüttelplatten, Vibrationsplatte	11
Sägen aller Art, mobil	8
Schleifgeräte (mobil)	6
Schleuderketten	6
Schredder	6
Schweißgeräte	13
Sicherheitstrupptasche (Feuerwehr)	6
Spritzmaschine f. Kaltbindemittel (Handzugmaschine)	10
Stampfer	11
Teerspritze/-kocher	10
Tragkraftspritze (Feuerwehr)	10
Wandklimaanlage	10

7. Büro- und Geschäftsausstattung**7.1 Tische**

Besprechungstisch	13
Besuchertisch	13
Büroarbeits-Winkelkombination, Büroarbeits-tisch	13
Lehrerpult	20
Schülertisch, einzeln oder doppelt	20
Sitzungsraumtisch	13
Stehpult, Rednerpult	13
Wickeltisch (massiv/ hochwertig)	20

7.2 Stühle

Banksysteme (Sofas, usw.)	13
Besucherstuhl - einfach und hochwertig	13
Drehrollstuhl (mit und ohne Lehnen)	13
Holzbänke, Holzsitzgruppen	8
Schülerstuhl	20
Sitzungsraumsessel, Sessel sonst.	13

7.3 Schränke

Garderoben	13
Glasvitrinen	10
Kompaktusanlage/ Registraturschrank	20
Medienschrank, Medienrack (ohne Elektrik)	13
Medienschrank, Medienrack (mit Elektrik, z.B. Monitor, Projektionswand)	5
Regale	13
Rollcontainer	10
Schrank mit 4, 5 oder 6 Ordnerböden	13
Sideboard mit 2 oder 3 Ordnerböden	13
Stahlschrank mit und ohne Wertfach	14

7.4 Sonstiges Mobiliar

Babybett	13
Behandlungsliege	10
Besteck-/Tablett-Ausgabewagen	14
Bücherwagen	13
Displaywand	13
Modulsysteme für Bücher	13

Stand: 23.11.2016

Seite 4 von 8

Anlage 3

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
Podest für Kindermedien	13
Präsentationsständer/ Präsentationssäule	13
Schirmwand (stabil)	20
Stellwand (stabil)	20
Stellwand (Leichtbauweise)	10
Stufenträge	13
Theke	10
Trennwand (stabil)	20
Untergestell (Chromnickestahl)	14

7.5 Elektrische Geräte

Akkumulator	10
Aktenvernichter	8
Anschlussfeld (im Tisch für PC, Beamer,...), Mediensteuerung	7
Audiogeräte	7
Autotelefone	5
Brennofen	20
Brief- und Paketwaagen	12
CD-Player	4
Diaprojektor	4
Digitalkamera, Webcam	5
Diktiergerät	7
DVD-Player	4
Faxgerät, Telefaxgerät	6
Fernsehgerät/ Fernseher	7
Filmgerät	7
Frankiermaschine	8
Funkgeräte, Funkmeldeempfänger	8
Funkübertragungssystem, ortsfeste Funkanlagen	10
Geldprüfgerät	7
Geschirrspülmaschine	10
Getränkeautomat	7
Handy/ Mobilfunkgerät	5
Haushaltsgeräte (u.a. Mikrowelle)	7
Heißluftofen (Konvektomat), Elektro-Combi-Dämpfer,	7
Kondensationshaube	
Heizsysteme, elektrisch	9
Herd (Einbauherd, Standherd)	10
Kameras (analog, wie Polaroid, Spiegelreflex,...)	7
Kopiergerät	7
Kühlschrank, Kühlaggregat (für Küche)	10
Laminiergerät, Folienschweißgerät	13
Lautsprecher	7
Loch- und Entwertungsmaschine	8
Multifunktionsakku mit Traggeschirr	3
Overheadprojektor	8
Papierbohrmaschine	8
Papierrüttler	8
Scheinwerfer	8
Schneidemaschine	13
Schreibmaschine	9
Sound-Box, groß (CD/MP3-fähig, USB, Kassettenslaufwerk)	7

Stand: 23.11.2016

Seite 5 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
Stehlampe	13
Telefaxgeräte	6
Telefon	8
Tischrechner	entf.
Videorekorder	7
Videoüberwachung	7
Warmhaltegeräte, Wasserbad/ Bain-Marie	7
Wäschetrockner	8
Waschmaschine	10
Zeiterfassungsgerät	8

7.6 Computer und Zubehör

Arbeitsplatzrechner/PC (auch Apple iMac und MacPro)	5
Beamer	4
Bildschirm, Bildschirm mit integriertem PC	5
Bildschirm mit integriertem PC und Multi-Touch im Schulbetrieb	3
Datensichtgeräte	10
Datenspeichergeräte	5
Flachbildschirm, Monitor	5
Netzwerk	5
Notebook, Laptop, Lifebook, iPad	4
Laserdrucker, Laser-Multifunktionsdrucker	5
Scanner	5
Schulungs- und Systemkoffer mit Ladeinheit und Synchronisation	5
Server	5
Software/ Lizenz – allgemein –, (ohne Betriebssystem, in Hardware enthalten)	5
Software/ Lizenz – speziell	8
Tintenstrahldrucker	5

7.7 Musikinstrumente, -zubehör

Blas- und Schlaginstrumente	10
Elektronische Stimmgeräte	10
Gitarrenverstärker	5
Klavierbank	20
Mikrofonanlage	5
Mixer/ Verstärker/ Mischpult	5
Orchesterpult	20
Streichinstrumente	8
Tasteninstrumente	15

7.8 Sonstige Büro- und Geschäftsausstattung

Abfallkorb/ Paplerkorb (massiv, draußen)	8
Abluftanlagen /Schrankabsaugungen	14
Absturzicherungssystem	7
Basketballdeckengestelle in Hallen	20
Beleuchtungsanlagen Aula	10
Beschallungsanlagen Aula	10
Bilder	15
Bühnenelement –abbaubar–	15
Bühnenzubehör -eingebaut- (z.B. Wiehltalhalle)	20
Container / Mulde	10
Defibrillator	8

Stand: 23.11.2016

Seite 6 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
Dekontaminationswannen	10
Druckpresse	14
Druckschlauch	10
Erste-Hilfe-Kasten (Notfallkoffer)	4
Fahrradständer (mobil) oder (offen)	10
Fahrradständer (überdacht)	15
Flipcharts	8
Fußballtor - außen -	20
Fußballtor (Jugend-, mobiles -)	15
Gerätehaus (Kindergarten)	15
Glocke	100
Hebekissen (Feuerwehr)	10
Hundetoilette (Freizeitpark)	15
Laboreinrichtung	14
Landkarten groß	15
Leinwand in Schulen	10
Markise (elektr. Antrieb)	5
Markise (ohne elektr. Antrieb)	7
Medieneinwurfklappe "Buchrückgabe"	14
Messpfosten, rollbar	20
Mikroskope	13
Nassreiniger/ Putzmaschine	8
Netzgeräte (Naturwissenschaft)	10
Papierschnidegerät	9
Pflanzkübel	10
Pinnwand	8
PVC-Plane (Feuerwehr)	12
Rauchverschluss, mobil	4
Rollwagen	14
Rauchdemohaus	7
Schiebleiter (Feuerwehr)	12
Schilder (Verkehrs-)	15
Schilder (hochwertig) als Werbeanlage mit LED-Technik	10
Schirm (Großschirm, Jumbrella), Sonnensegel	8
Schlüsseldepot (Edelstahl)	20
Schneeketten für LKW und Feuerwehrfahrzeuge	10
Schutzanzug (hochwertig); Jacke, Hose	7
Skulptur aus Bronze (massiv)	100
Spielgeräte draußen (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte, Skatergeräte, Basketballkörbe, (Einbau)Trampolin außen...)	10
Spielgeräte, massiv groß drinnen (z.B. Sinneshöhle)	10
Spielerkabinen	10
Sportgeräte (Fitness- u. Turngeräte, wenn nicht sep. aufgeführt)	10
Sprossenwände	20
Sprungkästen (5-6 teilig)	15
Tau- bzw. Ringeinrichtung	20
Teichbecken aus GFK	15
Telefonanlage	10
Teppische (normal)	8
Teppische hochwertig (ab 1000 DM/m²)	15
Tiere, ausgestopft	20
Tischtennisplatte	14

Stand: 23.11.2016

Seite 7 von 8

Vermögensgegenstand	Nutzungs- dauer
Tresore	20
Turnpferde, -böcke, -reck, -barren, Schwebelbalken, Lüneburger Stegel	20
Verkehrsspiegel	10
Vorhänge (Bühne)- hochwertig -	14
Vorhänge (Fenster) - sehr groß -	7
Wandtafeln	20
Wandtafeln, Interaktiv (incl. techn/elektr. Geräte), Smartboards	7
Weichbodenmatten	10
Werkbank	15
Werkzeugwagen	15
Werstatteinrichtungen sonst.	15

8. Fahrzeuge (Anhänger, Wechselaufbauten,...)

Anhänger	10
Aufsitzmäher (Rider)	9
Bagger, sonst. Baufahrzeuge	10
Bauwagen (nicht für Baustellenverkehr)	10
Fahrräder	5
Feuerlöschfahrzeuge	20
Feuerwehrfahrzeuge	20
Gerätewagen	10
Häckselaufbau	10
Kraftfahrdrehleiter	20
LKW und Sattelschlepper	10
Mannschaftstransportfahrzeuge	10
PKW	6

Stand: 23.11.2016

Seite 8 von 8

Entwicklung der Einwohnerzahlen

(Quelle: Landesbetrieb Information und Technik NRW)

